



Die Stadtwerke Kempen haben einen neuen Geschäftsführer: zum 1. April übernimmt Daniel Banzhaf (Bildmitte) die Leitung der städtischen Tochtergesellschaft. Mit im Bild die beiden Prokuristen der Stadtwerke Tobias Birkmann (r.) und Rüdiger Leibauer (2.v.r.) sowie Bürgermeister Christoph Dellmanns (2.v.l.) und Beigeordneter Jörg Geulmann (l.). Mehr dazu auf Seite 8.

Niederrhein im Blick

Zeitung für Kempen, St. Hubert, Tönisberg, St. Tönis, Vorst, KR-Forstwald, KR-Hüls, Grefrath, Oedt, Vinkrath, Wachtendonk, Wankum

01.03.2024 | Nr. 03

AUTO-LACKIEREREI • KAROSSERIEFACHBETRIEB

Burchert GmbH

Abschlepp- und Bergungsnotdienst • Tag und Nacht • 021 52/89416-16
 • Beseitigung von Unfall-, Glas- und Einbruchschäden • Reifenservice
 • Reparaturen aller Art und für jedes Fabrikat • Achsvermessung
 • HU+AU durch unseren Dekra-Partner im Haus • Inspektion und Wartung

Heinrich-Horten-Straße 6a • 47906 Kempen
 Telefon 0 21 52/894 16-0 • Telefax 0 21 52/8 94 16-66
 www.burchert-gmbh.de • info@burchert-gmbh.de

Krefelder Gartenwelt feiert 20-jähriges Jubiläum

Wer wird der oder die einmillionste Besucher/in?

LINDBERG

OPTIKNENTWIG

Engerstraße 8+9, Kempen • 0 21 52-29 76 • www.optiknentwig.de

Niederrhein. Für viele hat die Krefelder Gartenwelt einen festen Platz im Terminkalender. Auch in diesem Jahr verwandelt über 160 Aussteller die Rennbahn vom 22. bis 24. März in einen Lifestyle-Markt für Haus und Garten, Genuss und Kulinarik, Mode und Schmuck sowie Kunst und Lebensart. Das Besondere in diesem Jahr: Die Veranstaltung feiert ihr 20-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass dürfen sich die Besucher auf besondere Highlights freuen.



Vom 22. bis 24. März verwandelt sich die Rennbahn in einen Lifestyle-Markt für Haus und Garten, Genuss und Kulinarik, Mode und Schmuck sowie Kunst und Lebensart.

Die Gartenwelt bietet wieder ein breites Spektrum an Schönem und Nützlichem. Pünktlich zum Frühjahrsbeginn gibt es u. a. von „Gartencenter Augsburg“ eine Vielzahl an exklusiven Großpflanzen, Pflanzen für Balkon und Garten sowie einer großen Auswahl an Bio-Kräutern. Zusätzlich wird die Kräuterexpertin Ursula Stratmann am Samstag und Sonntag mehrmals täglich Kräuterseminare anbieten.

Aber auch modische Trends, Accessoires und individuelle Schmuckstücke werden auf der Gartenwelt zu finden sein. „Willi Wiggle“ begeistert alle Hundefreunde mit stilvollen Hundeaccessoires

aus Kork. In diesem Jahr präsentiert erstmals „Peter Kuchler III.“ seine exklusiven Lampen, die er in Handarbeit aus einer Kombination präziser Glasmacher- und Bildhauerkunst und einem einzigartigen künstlerischen Ansatz herstellt.

Auf der Krefelder Gartenwelt ist für jeden etwas dabei, der auf der Suche nach ausgefallenen Geschenkideen ist, sich selbst etwas Gutes tun will oder einfach einen schönen Tag fernab vom Alltag erleben möchte.

So wird die Veranstaltung zu ihrem Geburtstag besonders liebevoll dekoriert sein. Zur Eröffnung am Freitag lädt eine Candy-Bar zum Naschen ein. Samstag und Sonntag wird es ein Familien-Special geben, bei dem keine Wünsche offenbleiben: Kinderschminken, der sprechende Elefant Jochen und der Ballonkünstler Tobi Twist verzaubern die ganze Familie. Erstmals wird es eine Kinderecke mit Spieleaktionen von Mofi geben. Als Highlight wird für alle Besitzer eines Krefelder Gartenwelt-Tickets eine Bimmelbahn durch den Stadtwald fahren.

Noch einen Grund zu feiern: Der oder die 1 Millionste Besucher/in wird erwartet und darf sich auf einen 200 EUR Einkaufsgutschein und VIP-Karten für die Saison 2024 freuen.

Weil für jeden etwas anderes wichtig ist.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Volksbank Krefeld eG

„Gesundes Klima ist günstiger als Sie denken!“

Benrader **KLIMA** Technik GmbH

- Klimaanlage für
 - Büro-, Geschäfts- und EDV-Räume
 - Ihren Privatbereich
- Kälteanlagen
- Kühllhäuser

Wir beraten Sie gerne kostenlos vor Ort

Steinheide 56
47918 Tönisvorst
Tel. 0 21 51-79 32 00
Fax 0 21 51-79 32 01
www.ktb-klima.de

junited AUTOGLAS

MÖNCHENGLADBACH • KEMPEN • STRALEN • VIERSEN

Ihr Partner für Steinschlagreparaturen, Scheibenaustausch & -kalibrierung

Heinrich-Horten-Str. 4a • 47906 Kempen
T 02152 516060 • www.sicura-autoglas.de

Glasklar mein Service.

Briefmarken, Münzen, Postkarten sowie das Zubehör

Das Teelädchen
Der zertifizierte Bioteeladen!
Bio-Tee in großer Auswahl!

PHILAHANDEL GmbH
Der Phila-Shop - www.philahandel.de
Vorster Str. 9, 47906 Kempen, Tel. 0 21 52 / 5 30 85
Öffnungszeiten: Do 15 bis 18 Uhr - Fr 9 bis 13 und 15 bis 18 Uhr - Sa 9 - 13 Uhr

SEIT 2008

Ihr **GOLD ANKAUF**

Schatzinsel
Schmuck & Goldankauf

Di. bis Fr. 10-13 Uhr
+ Do. 15-18 Uhr
und nach Vereinbarung
Hochstr. 16 St.Tönis
02151 76 74 999

Gold, Silber, Zahngold, Barren, Münzen und mehr.
Das kaufen wir Ihnen ab!

TC KEMPEN
FITNESS & WELLNESS CLUB

Sarkopenie.
Muskelschwund im Alter, dagegen hilft Krafttraining!

Kleinbahnstrasse 32
47906 Kempen
Tel.: 02152 - 510202
www.tc-kempen.de

Fortsetzung auf S. 7

Kirche im **BLICK**

Stefanie Müller,
Gemeindefreferentin in
der GdG Kempen/
Tönisvorst

Loslassen

"Die Dinge loszulassen bedeutet nicht, sie loszuwerfen. Sie loslassen bedeutet, dass man sie sein lässt."

Dieses Zitat von Mutter Teresa ist für mich ein Leitgedanke der Fastenzeit 2024. Im Kirchenjahr begehen wir zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag eine 40-tägige Fastenzeit. Fasten ist mehr als der Verzicht auf Fleisch, Alkohol, Nikotin und Süßigkeiten. Es geht darum sich auf die wirklich wichtigen Werte des Lebens zu besinnen: den Umgang mit Gottes Schöpfung.

Dabei dürfen wir uns kleine und große Fragen stellen: Wie gehe ich mit meinen Mitmenschen um? Achte ich darauf, dass es meinen Nachbarn gut geht? Was trage ich dazu bei, um der Klimakrise entgegen zu wirken? Kann ich mein Auto auch mal stehen lassen? Interessiere ich mich für die Konflikte in der Welt? Was kann ich loslassen? Was kann ich sein lassen?

Wir befinden uns in einer schwierigen Zeit. Der Ukrainekrieg dauert mittlerweile schon länger als zwei Jahre, und es ist kein Ende in Sicht. Die Auswirkungen auf die wirtschaftliche Lage stellt uns vor viele Herausforderungen. Bedingt durch den Nah-Ost-Konflikt zwischen Israel und der terroristischen Organisation Hamas ist nicht nur das Leben vieler Menschen in Palästina und Israel bedroht,

sondern auch bei uns steigt täglich die Zahl der antisemitischen Taten.

Für mich ist es ermutigend, dass in unserem Land Menschen aller Generationen auf die Straßen gehen und sich für eine bunte Gesellschaft einsetzen, die auf demokratischen Füßen steht. Es ist beeindruckend, wie viele Menschen sich dazu bekennen, dass sie in ihrem Leben das erste Mal zu einer Demonstration gegangen sind. Der Mann einer guten Freundin von mir sagte: „Ich musste 50 Jahre alt werden, um den Wert unserer Demokratie schätzen zu lernen.“

Das Loslassen der eigenen Trägheit und Gedankenlosigkeit ist ein ganz großer Schritt nach vorne. Und das brauche ich nicht alleine tun. Wenn wir uns umschauen, stehen da ganz viele Menschen an unserer Seite. Das macht Mut. Mut gemeinsam aufzustehen gegen Gewalt an Menschen, die seit vielen Jahren in unserem Land leben und bei uns eine neue Heimat gefunden haben.

Nach der Fastenzeit feiern wir zu Ostern das Fest der Auferstehung. Und Auferstehung passiert nicht erst nach unserem Tod, sondern tagtäglich. Unser gemeinsamer Glaube an die Werte der Demokratie macht das deutlich. Gestalten wir miteinander buntes, blühendes Leben für alle!

Volksbank Kempen-Grefrath zieht Bilanz des Jahres 2023

Wertpapiere - über Jahre tot, jetzt auf rasantem Wachstumskurs

Kempen/Grefrath. „Unser Kernauftrag als Genossenschaftsbank ist die Förderung unserer Mitglieder und Kund*innen – und diesen erfüllen wir gerade in Zeiten, die durch soziale und gesellschaftliche Veränderungen sowie nicht beeinflussbare weltpolitische Entwicklungen geprägt sind. Wir freuen uns über die starken Verbindungen zu unseren Mitgliedern und unserer Kundschaft und gewinnen kontinuierlich neue Kund*innen dazu“, sagt der Vorstandsvorsitzende Markus Knauf. **Kein Zweifel: die Volksbank Kempen-Grefrath ist mit dem abgelaufenen Berichtsjahr 2023 zufrieden. Dies stellten Knauf und sein Vorstandskollege Michel Rathmackers im Rahmen der alljährlichen Bilanzpressekonferenz klar.**

„Unser Geschäftsmodell basiert auf Nähe“, betonte Knauf. Eine Nähe, die in der Zuwanderung von 259 Neukunden, einer Gesamtzahl von 19.539 Kunden, aber auch in 6395 Kundenkontakten – und damit sind die persönlichen Kontakte gemeint – Ausdruck findet. „Darüber hinaus bieten wir allen Kundinnen und Kunden, die unsere Online-Dienstleistungen erstmals oder verstärkt nutzen wollen, umfangreiche Beratung und Unterstützung“, fügt Michel Rathmackers hinzu, der sein Haus schon heute als Omnikanalbank bezeichnet.

Das Onlinebanking per Handy-App nehme beispielsweise rasant zu. Von den Onlinebanking-Nutzern gäben inzwischen 40 Prozent an, ihre Bankgeschäfte in der Regel über die Banking-App zu erledigen.

Einige weitere Zahlen aus 2023: Das Kreditvolumen für Privat- und Firmenkunden verzeichnete eine marginale Veränderung um -0,4 Prozent auf einen neuen Stand von 259 Millionen Euro. „Im Sinne des Förderauftrages werden wir als erste Ansprechpartner der



Das Managen der extremen Zinssituation bleibt eine der wichtigsten Aufgaben der kommenden Jahre: Vorstandsvorsitzender Markus Knauf (l.) und sein Vorstandskollege Michel Rathmackers.

Firmen- und Privatkunden unseres Geschäftsgebietes gesehen und ermöglichen unseren Mitgliedern und Kund*innen einen optimalen Finanzierungsmix“, betont Knauf. „Wenngleich wir bereits im Vorjahr erkennen konnten, dass die Nachfrage nach Baufinanzierungen aufgrund der Zinsentwicklung eingebrochen ist, was sich im laufenden Jahr laut Expertenprognosen aber nicht zwingend fortsetzen muss.“

Statt Aktiendepots und Immobilien ist eine Anlageform gefragt, die „über Jahre tot“ war, wie Michel Rathmackers anmerkte: die festverzinslichen Wertpapiere. „Das Volumen der bei der Bank angelegten Gelder sank zwar um 30 Millionen Euro auf 369 Millionen Euro (-7,5 Prozent), aber gleichzeitig konnten wir ein Rekord-Hoch im Wertpapiergeschäft verzeichnen. So sind die Anlagen in den Wertpapierfonds und -depots der Kund*innen rasant um knapp 51 Mio. (+31 Prozent auf insgesamt 217 Millionen Euro gestiegen.“

„Betriebswirtschaftlich bleibt das Managen der extremen Zinssituation eine der wichtigsten Aufgaben der kommenden Jahre. Im Moment sieht es aus, als könne das Geschäft aufgrund der gestiegenen Zinsen in Zukunft wieder mehr

Freude machen“, ergänzt Vorstandsvorsitzender Markus Knauf.

„Die Positionierung der Volks- und Raiffeisenbanken als attraktiver Arbeitgeber wirkt sowohl positiv auf die Gewinnung von geeigneten Mitarbeitern als auch auf deren langfristige Bindung. Der demografische Wandel hat in den letzten Jahren einen Generationenwechsel in unserem Haus eingeläutet, das Schöne daran: Wir haben bereits viele unserer vakanten Stellen mit ausgesuchten Talenten neu besetzen können, die unser Geschäftsmodell und das darauf basierende Betriebsklima zu schätzen wissen. Wer seinen Job mit Freude erledigt, macht ihn am Ende auch einfach gut“, sieht Knauf die Personalpolitik seines Hauses auf dem richtigen Weg.

Zur Verantwortung für die Region, ihre Menschen und ihre Wirtschaft zähle die Bereitschaft, jungen Menschen eine Perspektive zu geben. Aktuell beginnen pro Jahr mindestens zwei Auszubildende ihre Ausbildung bei der Volksbank Kempen-Grefrath. Und es zählen 80 sichere Arbeitsplätze: „Das kommt nicht nur in der Belegschaft, sondern auch bei unseren Kund*innen gut an“, so Knauf. „Dies belegen die positiven Resonanzen in unseren zahlreichen Gesprä-

chen mit unseren Geschäftspartnern. Unsere Kundschaft ist oftmals regelrecht begeistert von unseren Leuten,“ freuen sich die Chefs und bemerken wieder einmal, wie wichtig humanes Kapital doch ist. Dass bei alledem der unternehmerische Erfolg nicht zu kurz kommt, ist für den Vorstandsvorsitzenden nicht überraschend und er fasst das Jahr 2023 zusammen: „Wir konnten ein wirklich gutes Betriebsergebnis ausweisen und verfügen weiterhin über eine überdurchschnittliche Eigenkapitalquote. All dies erreichen wir, weil wir eine Genossenschaftsbank hier vor Ort in Kempen und Grefrath sind und Verantwortung, Mitgliederorientierung, Nähe sowie nachhaltiges Denken und Handeln unsere Geschäftspolitik mitbestimmen.“

Debeka

Versichern • Bausparen



Tobias Eike

Mobil 01 70/8 12.82.39

E-Mail: Tobias.Eike@debeka.de

Impressum: Niederrhein im Blick

Herausgeber:
A.Z. Medienverlag Adrian Zirwes
An Trötsches 1-3, 47906 Kempen
Telefon: 02152-961510
Fax: 02152-961511
E-Mail:
nib@az-medienverlag.de
anzeigen@az-medienverlag.de
Internet: www.az-medienverlag.de
Leitung: Adrian Zirwes
21. Jahrgang, 3. Ausgabe
Redaktion: Adrian Zirwes verantw.,
Petra Willems, Bianca Treffer,
Silke Novotny, Axel Küppers
Anzeigenverkauf:
Adrian Zirwes verantw.
Fotos: Pixabay, Adrian Zirwes
Produktion: A.Z. Medienverlag
Adrian Zirwes - 47906 Kempen
Druck: Rheinisch-Bergische
Druckerei GmbH,
40549 Düsseldorf, Zulpicherstr. 10
Verteilung: CASA WERBUNG

Erscheinungsweise 14-tägig am Freitag.
Kostenlos verteilte und ausgelegte Zeitung. Alle Rechte vorbehalten. © by A.Z. Medienverlag. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen wird keine Haftung übernommen. Nachdruck auch auszugsweise, Vervielfältigungen auf fototechnischen oder -mechanischen Wege sowie Datenträgerauswertung nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Für die Inhalte der Anzeigen-Texte und Beilagen zeichnet sich allein der Auftraggeber verantwortlich. Vom Herausgeber gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Sie können nur mit Genehmigung des Herausgebers anderweitig verwendet werden. Druckauflage: 50.164 Exemplare, Anzeigenpreisliste-Nr. 14, Januar 2023.

+++ Kempen PRIVAT +++ Kempen PRIVAT +++

Klatsch & Tratsch von Thomas aus der Stadt



+++ In **Klausur** gehen, hieß es vergangenes Wochenende wieder für die **Vorstandsriege** um Vorstandschef Armin Horst vom **Werbering Kempen**. Dieses Mal ging es aber nicht ins benachbarte Straelen, sondern ins kurz dahinter liegende Geldern und dort ins familiengeführte Tagungshotel See Park Janssen, direkt an einem malerischen See gelegen, daher auch der wohlklingende Name. Natürlich fernab von jeglicher Ablenkung und natürlich voll konzentriert



und mit Tiefgang auf ein umfangreiches **(Arbeits-) Programm** mit vielen Themen und Aufgaben, wie es im übrigen seit Jahren so üblich ist, unter dem strengen Vorsitzenden, und natürlich nur mit kleinen Pausen, damit die Nahrungsaufnahme wenigstens das weitere Durchhaltevermögen unterstützt. Wie in den Jahren zuvor verzichtete der Werbering-Chef auch dieses Mal auf jegliches Vorgeplänkel in Form von Begrüßungsgetränken oder anderen Annehmlichkeiten und **kam sofort zur Sache** und zu den wichtigen **Abfragen** und Themen wie: Wer - von der **Vorstandsriege** - macht weiter und wie? Und zu den geplanten

Neuheiten zum Frühlingsfest, wo jetzt nach fünf Jahren eine **neue Tanzschule** aus Kempen, der **Tanztreff von Jutta Reifenrath**, neue Impulse geben soll. Natürlich zählte auch der finanzielle **Jahresabschluss**, mit allen Zahlen und Übersichten, zu den wichtigen Themen, bevor es dann zu den Festen und insbesondere den zukünftigen **Weihnachtsmärkten** mit neuen Impulsen kam. Dazu gesellte sich X-Dream-Chef **Henning Schmitz**, der über die allgemeine Problematik des Kempener Weihnachtsmarktes Auskunft gab und zugleich mit konstruktiven Ideen dem Vorstand Rede und Antwort stand. Vieles lässt sich aufgrund der besonderen Situation, z. B. vier Mal Auf- und Abbau der Stände, leider immer noch nicht anders lösen, so die gemeinsame **Erkenntnis**, aber in diesem Jahr sollen doch - auch mit dem Einsatz einer fünfstelligen Summe - die **Feste aufgewertet** und attraktiver gestaltet werden, so das **Resümee**, wie **Cheffe Armin Horst** unserem Reporter berichten konnte. Auch zu der beliebten und gut besuchten **Weihnachtsverlosung**, mit **WDR 4-Moderator Stefan Verhasselt**, soll es **Änderungen** und neue

Anreize bzw. zusätzliche **Sachpreise** geben. Auch das Outfit der Werbeanzeigen, oder besser gesagt: das **„Sujet“**, wie Experte und Kenner der Grafik-Szene **Markus Claassen** mit Freude mitteilen konnte, wurde mit erfrischenden Farben und Motiven neu entworfen. Geblieben sind aber die bewährten Feste für dieses Jahr, als da wären natürlich



z u - erst einmal die **Osterhasen**, die an Ostern wieder jede Menge **bunte Eier** kostenlos verteilen. Der **„verrückte Einkauf“** soll mit **weiteren Sachpreisen** auch nochmal für zusätzliche Anreize sorgen und **zur Fussball-EM**, insbesondere zum **Endspiel**, in dem natürlich die deutsche Mannschaft stehen soll (wird...?), so der heimliche Wunsch des Werbering-Vorstands, soll ein **Torwandschießen** mit vielen Preisen stattfinden und

vielleicht über die ein oder andere Enttäuschung hinweghelfen... Unser Reporter wünscht auf jeden Fall dem aktiven Vorstand weiterhin einige Entscheidungen, die sich hinterher als (Voll-)Treffer erweisen, die auch die unaufhörlichen Nörgler und Zweifler endlich mal verstummen lassen, und den **„Besserwissis“** empfiehlt unser Thomas nur eins: **Nicht meckern, mitmachen...!**

+++ **Die Saison ist (fast) vorbei**. Schade! Ab Ende März ist erstmal wieder Schluss mit lustig und mit den knackigen Früchten vom fruchtigen **Obstgut Markus Hardt** und seine Mitarbeiterinnen sagen **„Auf ein Wiedersehen“** und **Danke**, allen Kempnern für die wieder mal schöne Zeit - mit vielen Gesprächen und Nettigkeiten - und bereiten sich auf den Tag der Tage mit den letzten Äpfeln, aber erst Ende **MÄRZ** vor.

Dann werden wieder alle Holzkisten leer geräumt, die Halle sauber gefegt, geputzt, gewienert und das Rolltor wieder runter gelassen. **Bis zur nächsten Apfelernte im August**. Das ist für unseren Reporter verdammt lang. Besonders für die noch bis Ostern geltende Fastenzeit. Wissenschaftler haben nämlich herausgefunden, dass **der Apfel ein natürliches Heilmittel** und ein ganz **großer Kraft- und Vitaminspender** ist. Enthält er doch ca. 30 Vitamine und ebenso viele Mineralstoffe und Spurenelemente. In der Schale befinden sich außerdem noch jede Menge Eisen, Magnesium, ungesättigte Fette und bioaktive Substanzen und Katechine, die zu den sekundären Pflanzenstoffen

zählen. Apfelesser, so wurde weiter ausgeführt, leiden weniger an Bronchial- und Lungenkrankheiten. Ferner belegt eine Studie weiter, dass der Verzehr von Äpfeln einen äußerst positiven Effekt auf das Herz-Kreislaufsystem hat, das Risiko zu erkranken stark mindert und eine vorbeugende und gesundheitsfördernde Wirkung erzielen! 1 kg Äpfel pro Woche genügen, so die wissenden Wissenschaftler, um zu all dem auch noch den **Cholesterinspiegel** zu **senken**. Mannomann, ist ja wunderbar. Unser Thomas ist begeistert, also: 1 kg Äpfel pro Woche essen und Ostern kerngesund in den süßen (Schoko-) Osterhasen beissen...

+++ **„Diese Bank gehört den Menschen von hier...“** und weil die Mitarbeiter vom Vorstand bis zum Hausmeister genau nach diesem Motto ihre Kunden behandeln und diesen **außergewöhnlich guten Zusammenhalt** auch selber jeden Tag (er)leben, hieß es auch in diesem Jahr bei der **Volksbank** in Kempen wieder zur 5. Jahreszeit: **Ne watt simmer jeck**. Und so ging es an **Altweiber**, so wie jedes Jahr, um 11.11 Uhr gemeinsam auf die Straße, zum Start in den Straßenkarneval und in Kempens großes Jeckenzelt, wo sich die gesamte lustige Truppe - verkleidet **als Clown Pierrot** - traf und ganz schön jeck und lustig sogar den 1. Platz für die

Fortsetzung S. 4

+++ Kempen PRIVAT +++ Kempen PRIVAT +++

Klatsch & Tratsch von Thomas aus der Stadt



größte anwesende Gruppe einheimsen konnte, wie **Silke Jahn** von der Abteilung Kommunikation- und Öffentlichkeitsarbeit unserem Reporter mitteilen konnte. Ein großes Lob hatte sie auch noch für die Organisatoren und besonders auch für die richtig gute Belüftung des Riesenzeltes übrig und für die so vielen netten Menschen, Freunde und Kunden, die im Zelt mitgefeiert haben, auch wenn der eine oder andere verkleidete „Panzerknacker“ verdächtig oft und nah an der Gruppe vorbeikam...

+++ Es ist soweit. Endlich.

Armin Horst, der stadtbekannteste Werbering-Vorsitzende, ist **Opa geworden**. Opa von einem **Mika**, der um 8.34 Uhr im Hospital zum Heiligen Geist als neuer Erdenbürger und als neues Familienmitglied der Familie Horst bzw. jetzt Lamers auf die Welt kam. Stattliche **48 cm groß und 2860 g schwer**. Gott sei Dank. Nahezu **im Eiltempo** und innerhalb von nur 5 Stunden, inkl. Autofahrt zum Hospital und allem was zu einer „normalen“ Geburt an Vorlauf dazugehört, kam er dann, der **Rennfahrer**, wie Opa Armin voller Stolz auf seine Gene (schnelle Autos...) unseren Thomas hinweisen musste. **Mutter Pia** hat nicht nur der **Yogakurs** bei Anja Moser super geholfen, wo das richtige Atmen sowie die richtige



Bewegung geübt wurde, sondern natürlich auch **Papa Dominik**, der regelrecht **tatkräftig** mitgeholfen hat. Ein richtig gutes Team eben, so die frischgebackene Mutter, der es den Umständen entsprechend nahezu großartig geht. Und natürlich war sie - wie sollte es auch anders sein - auch im Eiltempo wieder zuhause und pflegt ihren **Mika** (finnisches für



Michael), jetzt schon in ihren eigenen vier Wänden. Den **Großeltern** geht es ebenso großartig, und die Freude ist beiden Familien überdeutlich anzusehen. Unser Reporter wünscht dem neuen Erdenbürger ein ganz unbeschwertes, zufriedenes und glückliches Da-Sein in der Familie, und falls es Klagen geben sollte, falls wieder irgendwas anscheinend zu schnell geht, steht unser Reporter selbstverständlich gerne mit Rat und Tat zur Verfügung, aber bitte langsam...

+++ **„Bernadette goes Café Sabo in St. Hubert“**. Unter diesem Motto spielen die Musiker **Bernadette Kursawa** (Gesang) und **Dirk Kraforst** (Gitarre/Gesang) erstmalig im Café Sabo, An Eulen 7 im schönen St. Hubert. Am Sonntag, **10. März**, gibt es dort ab 9 Uhr zudem ein reichhaltiges **Schlemmerfrühstück** für Geniesser, mit ausgesuchten regionalen Produkten, wie unser Reporter jetzt erfahren durfte. Neben vielen Köstlichkeiten und zusätzlich einem Glas Prosecco, gibt es natürlich den musikalischen Ohrensmaus ab 11 Uhr von dem bekannten Duo. Das Erfolgsduo

spielt Songs verschiedener anderer Genres (Irish, Rock und Pop) und begeistert seit über 10 Jahren sein Publikum nicht nur auf deutschen Bühnen. Die in St. Hubert aufgewachsene **Bernadette Kursawa** zählt zu den Top-Sängerinnen in der Region und hat vor vielen Jahren den Wettbewerb **„Kempen sucht den Superstar“** gewonnen. Sie wird auf der akustischen **Gitarre** begleitet von **Dirk Kraforst**, den man als Musiker seit Jahrzehnten aus zahlreichen Musikprojekten verschiedenster Musikrichtungen kennt. Der gebürtige Mönchengladbacher hat seit nunmehr drei Jahren ebenfalls einen starken Bezug zu St.



(Foto: Dirk Kraforst)

Hubert - wie sollte es anders sein - der Liebe wegen. Reservierungen werden ab sofort im Café Sabo unter Telefon 0 21 52 / 55 07 250 oder per email unter galerie@sabodeign.de entgegen genommen. Es lohnt sich, wie unser Reporter nur empfehlen kann.

+++ Mannomann. Zu guter Letzt noch etwas Unangenehmes. Ja, richtig nachvollziehen kann das unser Reporter, geschweige denn der Marktmeister auch nicht. **Jeden Dienstag und Freitag** das Gleiche, immer wenn **Markt** ist und die Stände gut besucht sind, fahren Zeitgenossen ohne Rücksicht auf Verluste mit ihren **Fahrrädern** mitten durch die für Fahrräder abgesperrten Bereiche. Nicht nur der **Gewürzmann** vom Gewürzstand muss sich immer wieder wun-



den, wie nahezu unverföhren und rabiat manche Radfahrer das **Verbotsschild** und die **Hinweise** der Marktbestücker **ignorieren**. Auch der **freundliche Marktmeister** muss sich Kommentare anhören, im Beisein unseres Reporters, die nicht nur den guten Mann wirklich den Glauben an die Menschheit allmählich

verlieren lassen. Letztens ging es dann auch nicht anders, und die **Polizei** musste gerufen werden, um einen vollkommen uneinsichtigen und kraakelenden (geistig umnachteten?) Radfahrer zur Raison zu bringen. Was, fragt sich unser Reporter, ist bitte los in dieser Welt? Sind denn alle krank geworden? Ab jetzt steht unser Thomas **jeden Freitag** mit der **Kamera** auf dem Wochenmarkt, um den ganz Traurigen die zu **foto-grafieren**, die rücksichtslos andere gefährden. Das Thema



„**Freiheit**“ war leider wohl schon zu früheren Zeiten auch einigen Schriftgelehrten bekannt, wie unser Reporter jetzt herausgefunden hat. Vom Philosophen **Immanuel Kant** (1724-1804) stammt die Aussage: „Die Freiheit des Einzelnen endet dort, wo die Freiheit des Anderen beginnt“. Der Dichter **Matthias Claudius** (1740-1815) formulierte es so: „Die Freiheit besteht darin, dass man alles das tun kann, was einem anderen nicht schadet.“ In diesem Sinne: auf die Freiheit...

+++ Zu jetzt aber wirklich guter Letzt noch der Aufruf von einem der vielen **„anonymen Schwarzfahrer“** zu Beginn des neuen Frühjahres: **Schwarzfahren muss bezahlbar bleiben!** Unser Reporter Thomas hat sich der Problematik angenommen und mit einem absoluten Experten auf diesem Sektor, Markus Claassen, vom gleichnamigen Fahrradgeschäft im Zentrum von Kempen gesprochen. Der als schnellste Lösung einen so genannten **Schwarzfahrer-Kummerkasten** am Geschäft anbringen lassen will, um den ganz Traurigen unter den ganz Schwarzfahrenden über die erste Zeit hinweg zu helfen. Absolut nachahmenswert, findet unser radfahrender Reporter, wo wir doch alle soviel Kummer in diesen Tagen gewohnt sind...

Durch Sonnenstrahlen inspiriert Unter dem Glanz der Sonnenstrahlen

Kempen. Der jährliche Zyklus der Jahreszeiten bringt eine Vielzahl von Veränderungen mit sich, die sowohl die natürliche Umgebung als auch das menschliche Verhalten beeinflussen. Der Übergang vom Winter zum Frühling symbolisiert eine Zeit der Erneuerung und des Wachstums, nicht nur in der Natur, wo die ersten Knospen sprießen und die Tage merklich länger werden, sondern auch in unseren eigenen Lebensräumen. Diese Phase des Jahres inspiriert viele Menschen dazu, den traditionellen Frühjahrsputz durchzuführen, der weit mehr als eine oberflächliche Reinigungsaktion darstellt. Er ist vielmehr eine tiefgreifende rituelle Handlung, die das Loslassen des Alten und das Bereitmachen für das Neue symbolisiert. Diese Zeit bietet eine seltene Gelegenheit, sich von physischen, emotionalen und psychologischen Altlasten zu befreien, die sich im Laufe des Jahres angesammelt haben, um mit frischer Energie und einem klaren Kopf in die kommende Saison zu starten.

Während des Frühjahrsputzes, einer Zeit, in der wir uns dazu entschließen, unsere Wohnräume von Überflüssigem zu befreien und neu zu ordnen, stoßen viele auf verborgene Schätze, die lange im Verborgenen schlummerten. Diese Funde, oft tief in den Ecken von Schränken, verborgen in den Schatten von Kellern oder unter Staubschichten auf Dachböden, erweisen sich als verlorene Relikte vergangener Zeiten. Unter diesen vergessenen Objekten befindet sich häufig alter Goldschmuck – fein gearbeitete Erbstücke, die von einer Generation zur nächsten weitergereicht wurden, aber aus den unterschiedlichsten Gründen aus dem Bewusstsein der Familie verschwunden sind. Vielleicht wurden sie beiseitegelegt, um sie vor

den Augen der Welt zu schützen, oder sie gingen in den Wirren eines umtriebigen Haushalts verloren. Diese Fundstücke repräsentieren jedoch weit mehr als nur ihren materiellen Wert. Sie sind Träger von Geschichten und Erinnerungen, eingebettet in jedes einzelne Stück. Sie erzählen von den Menschen, die sie einst besaßen, von den Momenten des Glücks, der Trauer oder der Liebe, die sie begleiteten. Jeder Ring, jede Kette oder jedes Armband kann eine eigene Geschichte erzählen – von der Urgroßmutter, die zu besonderen Anlässen ihr feinstes Schmuckstück trug, bis hin zum Urgroßvater, der einen Ring als Zeichen ewiger Liebe schenkte. Diese Erbstücke sind somit nicht nur wertvolle Gegenstände, sondern auch Zeugnisse der Familiengeschichte, die ein unschätzbares Gefühl der Zugehörigkeit und der Kontinuität vermitteln. Mehr noch, sie sind sichtbare Zeichen der Liebe und Wertschätzung, die die Zeit überdauert haben. In jedem Stück schwingen die Anerkennung und der Respekt mit, den die vorherigen Generationen für ihre Liebsten empfanden. Diese Schmuckstücke waren nicht nur zur Zierde gedacht, sondern auch als Vermächtnis, als eine Art, Liebe und Erinnerung über die Grenzen der Zeit hinweg zu bewahren. Die Entdeckung solcher Erbstücke während des Frühjahrsputzes wirft die Frage auf, wie wir mit diesen Vermächtnissen umgehen sollen. Angesichts steigender Goldpreise, angetrieben durch wirtschaftliche und politische Entwicklungen, erscheint der Verkauf von altem Gold als eine attraktive Option. Dies bietet die Möglichkeit, finanzielle Mittel freizusetzen, die in die Zukunft investiert werden können – sei es für Bildung, die Erfüllung eines

Traums oder die Schaffung finanzieller Sicherheit. Darüber hinaus kann der Verkauf solcher Erbstücke als präventive Maßnahme gegen Diebstahl dienen, indem potenzielle Ziele aus dem Haus entfernt werden. Dieser Prozess des Frühjahrsputzes und die Entscheidung über das Schicksal der gefundenen Schätze bieten eine Chance zur Reflexion über den Wert, den wir Dingen beimessen, und über die Bedeutung von Erinnerungen und Traditionen. Der Verkauf dieser Stücke kann eine Brücke zwischen der Wertschätzung für das Vergangene und der Investition in die Zukunft schlagen.

Der Frühjahrsputz ist jedoch mehr als eine materielle Entrümpelung; er ist ein Akt der persönlichen Erneuerung, der uns dazu anregt, unser Leben und unsere Prioritäten zu überdenken. Indem wir bewusst entscheiden, was wir behalten und was wir loslassen, können wir uns auf das Wesentliche konzentrieren und ein erfüllteres Leben führen.

In diesem Sinne ist der Frühjahrsputz eine Metapher für das Leben selbst, eine Erinnerung daran, dass Wachstum und Erneuerung ständige Begleiter sind. Indem wir uns von materiellen Bindungen lösen, öffnen wir uns für neue Möglichkeiten und Abenteuer. Diese Zeit der Reinigung und Neuordnung ist eine Einladung, die Vergangenheit zu ehren, während wir uns gleichzeitig auf die Zukunft freuen.

Insgesamt ermutigt der Frühjahrsputz jeden von uns, diese Zeit als Gelegenheit zu sehen, nicht nur unsere Häuser, sondern auch unser Leben zu entrümpeln und neu zu gestalten. Es ist eine Zeit, in der wir das Alte loslassen und mit offenen Armen eine Zukunft voller Hoffnung und Möglichkeiten begrüßen.



GOLDBÖRSE GMBH
EDELMETALLANKAUFL

Anzeige

GOLDBÖRSE GMBH: Ein deutscher Fachbetrieb für Edelmetalle mit Qualität, direkt in Ihrer Nähe:

Krefeld: Königstraße 91, 47798 Krefeld Tel.: 2151/3600761

Mo.-Fr.: 09:00 - 13:00 + 14:00 - 17:00 | Sa.: 10:00 - 14:00

Moers: Neumarkt 5, 47441 Moers Tel.: 02841/8878588

Mo.-Fr.: 09:00 - 13:00 + 14:00 - 18:00 | Sa.: 10:00 - 14:00

Neuss: Büchel 3, 41460 Neuss Tel.: 02131/4080878

Mo.-Fr.: 09:00 - 13:00 + 14:00 - 17:00 | Sa.: 10:00 - 14:00

Kempen: Burgstraße 13, 47906 Kempen Tel.: 02152/

8956070 Mo.-Fr.: 09:00 - 15:00 Sa.: 10:00 - 13:30

Viern: Hauptstraße 22, 41747 Viern Tel.: 02162 /

8198883 Mo.-Fr.: 09:30 - 17:00 Sa.: 10:00 - 14:00

Unser Kerngeschäft konzentriert sich auf den Ankauf von Gold in allen Formen, jedoch bieten wir als ergänzenden Service auch den Ankauf weiterer hochwertiger Materialien an:

1. Jeglicher Schmuck – ob aus Gold, Silber oder Platin, besetzt mit Edelsteinen oder Diamanten. Diamanten und Edelsteine werden separat vergütet.

2. Dentalgold, einschließlich der daran haftenden Zähne, sowie Zahnprothesen, die mit Goldzähnen versehen sind.

3. Luxusuhren (Rolex, Breitling, Cartier, OMEGA, u.a.), auch ohne Dokumente/defekt + Taschenuhren. Weitere Luxusmarken willkommen.

4. Gold- & Silberbarren/Münzen, einzeln/Samml., verpackt/lose, auch beschädigt. Alle Hersteller willkommen.

5. Silb./versilb. Besteck (komplett/Teile) auch ungeputzt.

6. Edelmetalle (inkl. Rhodium, Platin, Palladium) als Schmuck-/Zahnreste, Bruchgold, Rohplatten & Drähte.

7. Versch. Luxusgüter, u.a. Dupont-Feuerzeuge & Montblanc-Schreibgeräte. Weitere Luxusartikel willkommen.

Wir sind an kompletten Erbschaften, Nachlässen und Sammlungen interessiert. Zahnärzte und Krematorien mit größeren Mengen Zahngold sind eingeladen, Kontakt aufzunehmen.

Zögern Sie nicht, uns Ihre Gegenstände anzubieten – eine Anfrage ist völlig unverbindlich.

EXKLUSIV BEI UNS:

Professionelle Goldbewertung!

Zerstörungsfreie, schnelle und saubere

Analyse dank modernster

Röntgenfluoreszenz-Technologie.



Wie funktioniert Goldankauf?

Goldankauf basiert auf Materialwert, außer bei Antik-/

Markenschmuck und Luxusuhren, die mehr wert sein

können. Kein Versand nötig; Analyse erfolgt vor Ort.

Besuch unverbindlich, dauert nur Minuten.



Wenn die Sonnenstrahlen zum Aufräumen motivieren, entdeckt man manchmal goldene Fundstücke, die zwischen alten Werkzeugen und ausgemusterten Möbeln versteckt sind.



**Kempener
Tanztreff**
Die Tanzschule für Jung und Alt.

Tanzen macht Spaß!

Gemeinsam fit ins Frühjahr!

Klassische Tanzkurse, Bewegungstanz, Fitness: für Kids, Teens, Erwachsene, Senioren, Single oder Paare, besondere Menschen (m.e.g. Behinderung), Rollstuhltanz

2016
Excellence

www.kempener-tanztreff.de
St. Huberter Str. 25b - 47906 Kempen
Tel. 0 21 52 - 9 12 12 0
Mobil: 0157 - 70 39 63 32



der Fellprofi 

Naturkost für Hunde & Katzen
...der Gesundheit zuliebe.



- Tiernahrung ohne Zusatzstoffe
- Ernährungsberatung
- Fell- und Kot-Analyse
- Darmgesundheit



Interessiert?
Ruf mich gerne an.
Telefon:
0175 - 83 83 100
www.derfellprofi.de



Bernadette Scharfenberg
47906 Kempen

*Es gibt nur eine falsche Sicht der Dinge:
der Glaube, meine Sicht sei die einzig richtige.*
(Nagarjuna)



**Wohlfinden
im Alltag**

REIKI-Behandlungen
Individuelle Lebensbegleitung
Entspannungsmassagen
Online-Beratung



Heilpraxis für bewusstes Leben
Silke Novotny - Heilpraktikerin
Mülhauser Str. 33 - 47906 Kempen
Fon 0 21 52 / 80 99 031
info@naturheilpraxis-novotny.de
www.heilpraxis-bewusstes-leben.de

Nächster Veranstaltungskalender der Stadt Kempen in Arbeit

Der Frühling kommt – und mit ihm die schönsten Veranstaltungen

Kempen. So langsam wird es draußen wieder schön, der Frühling hält Einzug. Und mit ihm die vielleicht schönsten Veranstaltungen, die Kempen zu bieten hat. Am 6./7. April lädt der Werbering zum „Königlichen Frühling“ ein, einen Monat später folgen Altstadtfest und Highland-Games. Eine perfekte Übersicht über alles, was in Kempen los ist, liefert die nächste Ausgabe des Veranstaltungskalenders, den die Stadt Kempen gemeinsam mit dem AZ Medienverlag in diesen Tagen vorbereitet.

Pünktlich mit der nächsten Niederrhein im Blick, die am 22. März erscheint, kommt der offizielle Veranstaltungskalender der Stadt Kempen heraus, wie gewohnt im handlichen Zeitungsformat mit allen wichtigen Terminen und zugehörigen Infos für das zweite Quartal 2024.



Wer noch Termine bekanntgeben möchte, sollte sich beeilen: eine kurze Mail an den Verlag unter nib@az-medienverlag.de mit Datum, Uhrzeit, Veranstaltung und Veranstaltungsort und schon erreicht man ca. 50.000 Leser.

Bis zum 7. März eintragen

Natürlich kann man den Termin auch weiterhin selbst auf der Homepage der Stadt Kempen eintra-

gen. Wegen der baldigen Erscheinung sollte der Eintrag in den Online-Kalender unbedingt bis zum 7. März erfolgen. Nur so ist gewährleistet, dass der Termin auch seinen Weg in die gedruckte Ausgabe findet. Inserenten, die dieses attraktive Umfeld nutzen möchten, um sich mit einer Anzeige zu positionieren, sind ebenfalls beim AZ Medienverlag unter nib@az-medienverlag.de an der richtigen Adresse.



NABU sucht Helfer

Amphibienschranken öffnen und schließen

Kempen. Wenn Amphibien zwischen Winterquartier, Laichgewässer und Sommerquartier hin und her wandern, sind die gefährdet, weil sie gelegentlich auch Straßen überqueren müssen. Der Naturschutzbund (NABU) hat zum Schutz der Tiere Schranken installiert, die morgens und abends während der Wanderzeiten geöffnet bzw. geschlossen werden müssen und würde sich über Unterstützung bei dieser Aufgabe freuen. Einsatzzeiten sind morgens ab 8 Uhr und abends ab Beginn der Dämmerung. Einsatzort ist Kempen und Umgebung. Weitere Informationen erhalten Interessierte bei der Freiwilligenagentur Kempen per E-Mail an freiwilligenagentur@kempen.de oder dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr telefonisch unter 02152/917-1031.

Turnerschaft

MütterFit mit Kinderwagen

Tönisvorst. Der Kurs mit Kind und Kinderwagen, draußen an der frischen Luft, den die Turnerschaft St. Tönis anbietet, ist der optimale Einstieg, um nach der Entbindung gesund und schnell wieder fit zu werden.

Das Ganzkörpertraining in der Natur ist abwechslungsreich, motivierend und ganz auf Mütter nach der Geburt zugeschnitten. Es ist eine Kombination aus Konditions-, Kräftigungs- und Beweglichkeitstraining, auch der Austausch kommt nicht zu kurz.

Bei Interesse ist es möglich eine Probestunde zu machen. Treffpunkt ist jeden Dienstag um 9.30 Uhr am Vereinsheim der Turnerschaft St. Tönis, Corneliusstraße 25c in St. Tönis.

Weitere Infos über die Geschäftsstelle, Telefon 02151-701861, E-Mail: mail@turnerschaft1861.de, www.turnerschaft1861.de.

Info-Veranstaltung Von Windeln und Töpfchen

Tönisvorst. Eine Info-Veranstaltung zum Thema Sauberkeitsentwicklung beim Kind bietet das städtische Familienzentrum „Drei-Käse-Hoch“ in Kooperation mit dem Katholischen Forum am Montag 18. März, an.

Von 14.30 bis 16.45 Uhr geht es unter anderem um die Frage, wie man das eigene Kind beim Sauber- und Trockenwerden unterstützen kann. Oder aber wann der richtige Zeitpunkt dafür ist - und wie Eltern ihn erkennen können.

Referentin ist die zertifizierte Familienbegleiterin Agnes Adelheid Albert vom Katholischen Forum für Erwachsenen- und Familienbildung Krefeld Viersen e.V. Die Kosten übernimmt das städtische Familienzentrum Drei-Käse-Hoch, Brucknerstraße 16, in Vorst, wo man sich unter Telefon 02156/7242 anmelden kann.



Gesundes Leben...

Fortsetzung von Seite 1

Krefelder Gartenwelt feiert 20-jähriges Jubiläum

Wer wird der oder die einmillionste Besucher/in?

Die Krefelder Gartenwelt blickt stolz auf ihre 20-jährige Geschichte zurück. Das Jubiläum ist nicht nur Anlass zur Rückschau, sondern auch Ansporn für die Zukunft. Der Lifestyle-Markt bleibt eine Veranstaltung für Genießer, Paare, Freunde und Freundinnen und die ganze Familie. Zu Beginn noch auf dem Sprödenalplatz zu finden, ist die Gartenwelt nun schon seit vielen Jahren auf der Krefelder Rennbahn zu Hause und erfreut sich stetig wachsender Beliebtheit. Besucher sind herzlich eingeladen, das Jubiläum der Krefelder Gartenwelt mitzufeiern. Weitere Informationen, das vollständige Programm und Tickets sind auf der Website www.renomueller.de zu finden.

Service

Auf der Gartenwelt erwartet die Gäste ein umfangreicher Besucherservice. Ein kostenloser EC-Service am Infopoint ermöglicht das Abheben von Bargeld, und der Depotservice erleichtert das bequeme Ab-



holen der Einkäufe am Eingang mit dem PKW.

Parken

Unmittelbar am Veranstaltungsgelände stehen Flächen zum Parken zur Verfügung.

Am Samstag und Sonntag erreicht man die Gartenwelt bequem und kostenlos mit dem Shuttle-Service: Von 10 Uhr bis 18.30 Uhr pendelt ein Shuttlebus alle 15 Minuten zwischen der Rennbahn und dem Sprödenalplatz, Zufahrt Sprödenalstraße / Ecke Hardenbergstraße. Dieser Bus bringt Besucher direkt zum Eingang der Gartenwelt und wieder zurück zum Parkplatz.

Öffnungszeiten

Freitag, 22. März, 12 bis 18 Uhr
Samstag, 23. März, 10 bis 18 Uhr
Sonntag, 24. März, 10 bis 18 Uhr

Adresse

An der Rennbahn 4, 47800 Krefeld

Eintrittspreise

Ticket: Erwachsene 10 EUR
Online-Tickets und weitere Informationen unter: www.renomueller.de/event/krefelder-gartenwelt/
Kinder bis 18 Jahre haben freien Eintritt.
Angeleitete Hunde sind auf der Gartenwelt willkommen.

Workshop für Kinder

Insektenhotels bauen

Grefrath. Das Nieder-rheinische Freilichtmuseum des Kreises Viersen bietet in den Osterferien am Mittwoch, 27. März, ab 10.15 Uhr einen Kreativworkshop an.

Teilnehmen können Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren – auch ohne erwachsene Begleitung. Unter dem Titel „Fly INN“ gestalten die Kinder gemeinsam mit der Künstlerin und Pädagogin Andrea Fischer unterschiedliche Insektennisthilfen aus Naturmaterialien mit bunten Farben.

Eine Anmeldung ist unter der Telefonnummer 02158-91730 erforderlich. Die Teilnahme an der dreistündigen Veranstaltung kostet 15 Euro pro Kind einschließlich Material. Bitte einen kleinen Pausensnack und eine Trinkflasche mitbringen. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen des Niederrheinischen Freilichtmuseums finden Interessierte unter www.kreis-viersen.de/themen/freizeit/niederrheinisches-freilichtmuseum

NiB-Gewinnspiel

5x 2 Freikarten zu gewinnen

Mit ein bisschen Glück kann man die „Krefelder Gartenwelt“ gratis erleben. NiB verlost in Kooperation mit dem Veranstalter 5x 2 Freikarten. Eine einfache E-Mail bis zum 6.3.24 an nib@az-medienverlag.de genügt; das Los entscheidet!



Neueste Trends für Heim und Garten gehören zum Angebot.

Der Frühling kommt!

Das ist die Zeit für frische Salate, fertige Snacks und vieles mehr aus dem Direktverkauf von Bauer Funken.

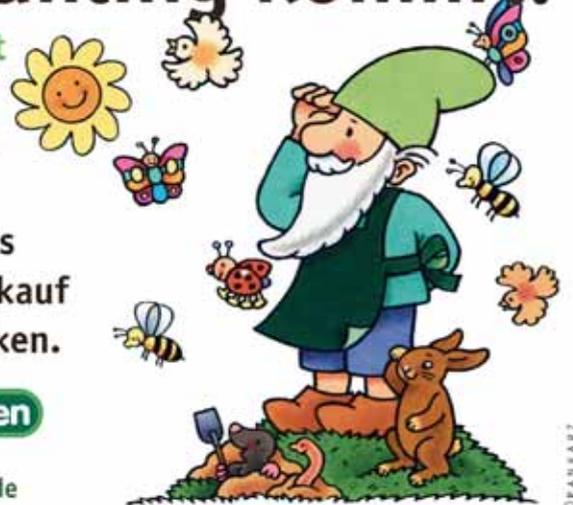


www.bauerfunken.de

Öffnungszeiten Direktverkauf:
Mittwoch: 9-18.30 Uhr
Donnerstag: 9-18.30 Uhr

Freitag: 9-18.30 Uhr
Samstag: 9-14 Uhr od. nach tel. Vorbestellung

H. Funken GmbH & Co. KG
Industriering Ost 91 | 47906 Kempen
Telefon: 021 52-914 99-0



© FANART

Stadtwerke Kempen trennen sich von Siegfried Ferling

Neuer Geschäftsführer ab 1. April

Kempen. (wil) Die Stadtwerke Kempen haben einen neuen Geschäftsführer. Zum 1. April übernimmt Daniel Banzhaf die Leitung der städtischen Tochtergesellschaft.

Eine der wichtigsten Aufgaben, die auf das Unternehmen zukommen werden: die Stadtwerke befinden sich, so Bürgermeister Christoph Dellmans anlässlich der Vorstellung des neuen Geschäftsführers, in einem "Markterkundungs-

verfahren". Ziel sei es zu prüfen, ob "eine strategische Partnerschaft" mit einem größeren Energieversorgungsunternehmen in Betracht kommt.

Die Transformation hin zu erneuerbaren Energien wollen die Stadtwerke bis 2030 zu 30 Prozent und bis 2040 zu 80 Prozent bewältigt haben, erläuterte Prokurist Rüdiger Leibauer. Dies und die Auswirkungen des Ukraine-Kriegs stellen die Stadtwerke Kempen vor schwierigen Aufgaben. "Fri-

sches Kapital", so formulierte es Prokurist Tobias Birkmann, und der Transfer von Know-How und Technologie könnten in dieser Lage hilfreich sein.

"Wir haben zunächst einmal die Fühler ausgestreckt", so Bürgermeister Dellmans, "die Entscheidung soll noch in diesem Frühjahr fallen." Offenbar in dieser Frage gab es mit dem bisherigen Geschäftsführer des Hauses, Siegfried Ferling, keinen Konsens. Folge: Ferlings, der die Stelle seit 2010 in-

nehatte, musste seinen Schreibtisch räumen. Bis zum Vertragsende am 30. März 2025 ist er nun freigestellt.

Der neue Mann Daniel Banzhaf, der zusammen mit den beiden Prokuristen Leibauer und Birkmann als "starkes Trio" die Stadtwerke, ihre 122 Mitarbeiter und rund 50.000 Kunden in eine sichere Zukunft führen soll, arbeitet seit sieben Jahren bei den Stadtwerken Solingen, zuletzt als kaufmännischer Leiter und Hauptabteilungsleiter Strategie und Digitalisierung.

Der 47-jährige ist verheiratet, hat einen Sohn und eine Tochter und lebt in Düsseldorf. Linksrheinisch, wie er betont, die kurze Strecke von dort aus will er künftig täglich fahren.

"Ich freue mich auf die Aufgabe, die Stadtwerke Kem-



Bürgermeister Dellmans, der zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrats ist, wünschte dem neuen Geschäftsführer Daniel Banzhaf (r.) eine glückliche Hand bei allen Aufgaben.

pen weiterzuentwickeln. Ich und Badminton und Squash gestalte gerne und gebe gern Impulse", so der studierte Betriebswirt, der in lachend, hätten „Herz und seiner Freizeit wandern geht Verstand“ Ja gesagt.





**Metallbau • Sicherheitstechnik
Edelstahlverarbeitung**

www.metallbau-hox.de
Kempen-St. Hubert • Breite Straße 38 • Tel. 02152/73 40 • Fax 02152/81 45

Gut für Körper und Seele

Die beste Medizin von Dr. Apfel...



Wie gesund Äpfel sind, haben die Engländer in ihrem Sprichwort „An apple a day, keeps the doctor away!“ trefflich auf den Punkt gebracht. In der Tat sind Äpfel eines der besten natürlichen Heilmittel, die wir kennen. Und was Dr. Apfel auf der Beliebtheitskala dann endgültig nach oben katapultiert: im Gegensatz zu so mancher Medizin schmeckt er auch noch hervorragend.

Die beliebtesten Äpfel!

Elarstar:

süßlich-aromatisch, ursprünglich aus den Niederlanden. Schale grünlich-gelb bis orangerot, saftiges Fruchtfleisch. Genussreif ab Ende September bis Mai.



Braeburn:

Mittelgroßer, süßer Apfel aus Neuseeland. Festes Fruchtfleisch, gelbe bis orangerote Schale. Genussreif ab November bis Mai.



Jonagold:

Großer, süßlicher Apfel aus den USA. Saftiges Fruchtfleisch, gelbgrüne bis rötliche, glatte Farbe. Genussreif ab September bis Juli.



www.kempener-obstgut.de

Gesunde Verdauung

Keine Frucht kommt Durchfall und Darmentzündungen besser bei. Das hat zwei Gründe: einmal die Gerbstoffe im Apfel. Sie wirken entzündungshemmend. Und zum anderen die Pektine. Sie haben die Fähigkeit, im Darm Cholesterin zu binden. Das hilft dabei, Arteriosklerose vorzubeugen.

Eisenlieferant

Ein Apfel enthält rund ein Milligramm Eisen und liefert gleich noch Vitamin C mit, damit das Eisen auch gut von unserem Körper aufgenommen werden kann. Eisenmangel lässt uns schnell frieren, macht müde, Kopfschmerzen und blass. Konzentrieren fällt schwer. Eisenmangel gehört zu den häufigsten Mangelerscheinungen.

Mineralstoffe

Äpfel versorgen den Körper zudem mit lebenswichtigen Mineralstoffen: In ihnen stecken neben Eisen Phosphor, Kalium, Kalzium, Magnesium. Dazu kommen die Vi-

tamine C, E, B1 und B2.

Schutz vor Demenz

Der im Apfel enthaltene Wirkstoff Quercetin erhöht die Gedächtnisleistung und wirkt vorbeugend bei Demenz und Alzheimer. Grund: Das Quercetin fängt freie Radikale ein. Das sind aggressive Sauerstoffatome, die bei Stress, durch Rauchen, ungesunde Ernährung, hohe UV-Strahlung entstehen und die Zellen schädigen. Quercetin macht die freien Radikale unschädlich.

Gut bei Stress

Menschen in Stresssituationen leiden oft unter Kopfschmerzen, Kreislaufstörungen und einem schwachen Immunsystem. Neben dem Quercetin helfen die im Apfel enthaltenen Vitamine C sowie Folsäure dem Körper in stressigen Situationen. Diese Vitamine stärken die Immunabwehr, lindern Kopfschmerzen, beruhigen.

Gegen freie Radikale

Das Quercetin gilt als krebsvorbeugend, da es verhin-

dert, dass Zellen

durch zu hohe Konzentrationen freier Radikale geschädigt werden. Besonders bei Dickdarmkrebs scheint ein regelmäßiger Apfelkonsum eine vorbeugende Wirkung zu haben.

Entgiftung

Ein ganzer Apfel wirkt entgiftend und fördert eine gesunde Darmflora. Hauptwirkstoffe sind Ballaststoffe wie Pektine und Zellulose, die in hoher Konzentration in der Apfelschale vorkommen. Pektine verkürzen die Darmpassage und können Schwermetalle (zum Beispiel Blei) und andere Gifte im Darm binden. Apfelsäure senkt den

Harnsäurespiegel im Blut.

Äpfel sorgen daher für eine gesunde Verdauung, gelten als hilfreich bei Gicht, Rheuma, Übergewicht und Hautekzemen.

Auch als Kosmetik geeignet

Wintermüde Haut? Mit dieser Maske ist die Haut im Nu wieder munter! 100 g geriebene Äpfel, 100 g Joghurt und etwas Weizenstärke gründlich verrühren. Maske auf das Gesicht auftragen, 20 Minuten auf der Haut einwirken lassen, anschließend abwaschen. Bei trockener Haut kann man einen Teelöffel Bienenhonig dazugeben.



Aus Deco Team Gudat wird Wohndesign Hagenbrock

Neue Inhaber, bekannte Qualität

Zum 1. März steht ein Wechsel beim Deco Team Gudat an. Stephanie und Cedric von Tecklenburg übernehmen das bekannte Kempener Raumausstatterunternehmen. Aus „Deco Team Gudat“ wird „Wohndesign Hagenbrock“.

Kempen (bit). Noch heißt es an der Kleinbahnstraße 45 in Kempen „Deco Team Gudat“, das wird sich aber mit dem 1. März ändern. Udo Gudat und seine Frau Beatrix ziehen sich nach 16 Jahren der Selbstständigkeit aus dem Unternehmen in

den Ruhestand zurück. Ihre Nachfolger sind Stephanie und Cedric von Tecklenburg. Die Übernahme feiert das Ehepaar am 2. März von 10 bis 14 Uhr mit einem Umtrunk in den Geschäftsräumen an der Kleinbahnstraße 45. „Die Kunden müssen sich eigentlich nur an den neuen Namen gewöhnen. Wir führen das Unternehmen in bewährter Form weiter. Dazu vergrößern wir das Sortiment“, sagt der gelernte Raumausstatter. Maßgefertigter Insektenschutz, Outdoor-Lamellendächer und Akustiklösungen, welche zum Beispiel spezielle

Wandbilder mit textilen Bepansungen sein können, werden das bestehende Sortiment von Gardinen, Dekostoffen, innenliegendem Sonnenschutz, Plissees, Kissen, Designbodenbelägen, Teppichen sowie der Polsterei in Zukunft ergänzen.

Das Paar hatte sich im vergangenen Jahr bereits selbstständig gemacht, allerdings zunächst ohne eigene Räumlichkeiten. Dass es die Rheinberger nach Kempen führte verdanken sie einem Außendienstler, der den Kontakt zu Udo Gudat herstellte. „Der Au-



Udo Gudat mit Frau Beatrix (v.l.) freuen sich mit den neuen Inhabern Stephanie und Cedric von Tecklenburg bei der Übergabe zum 1. März 2024.

Bendienstler erzählte uns Anfang des Jahres, dass Udo Gudat in Kempen sein Geschäft schließen und in den Ruhestand gehen wollte“, berichtet Cedric von Tecklenburg. Es gab ein erstes Telefonat, dem ein Kennenlernen in Kempen folgte. „Die Chemie stimmte direkt und es stand innerhalb kürzester Zeit fest, dass Cedric von Tecklenburg mein Nachfolger werden würde“, sagt Udo Gudat, der seinerzeit selber das Gardinenhaus Kempen, wie es einst hieß, übernahm.

Er baute es in den vergangenen acht Jahren zu dem heutigen Unternehmen aus, das weit über die Grenzen von Kempen hinaus gefragt ist. Er wird seinen Nachfol-

gern auch noch bis zum Sommer zur Seite stehen und erst dann wirklich seinen Ruhestand antreten. „Mir fällt es nicht einfach, aufzuhören. Daher freut es mich umso mehr, dass ich engagierte Nachfolger gefunden habe, die ich in den ersten Monaten noch unterstützen werde“, sagt Udo Gudat. Unter dem neuen Namen treffen die Kunden

auf den gewohnt guten Service und die hervorragende fachliche Beratung. Stephanie und Cedric messen vor Ort bei den Kunden auf, damit Gardinen, Deko, Bodenbeläge, Insektenschutz und Co. auf den Millimeter genau passen. Auch der Service der Gardinen- und Dekostoffreinigung gehört weiterhin zu den Angeboten des Kempener Fachgeschäftes.

Info

Wohndesign Hagenbrock,
Kleinbahnstraße 45 in Kempen.

Öffnungszeiten:

Montags bis freitags von 10 bis 17 Uhr sowie
samstags nach telefonischer Vereinbarung.

Kontakt: Telefon 02152/54236,

Mail: info@wohndesign-hagenbrock.com.



„Plauderkasse“ bei REWE und EDEKA

Für Leute, die sich Zeit lassen wollen

Kempen. In den Einkaufsmärkten REWE und EDEKA in Kempen findet man jetzt eine Plauderkasse für Menschen, die sich an der Kasse gerne Zeit lassen.

Der Gedanke hinter dem Konzept ist eine positive und entspannte Einkaufserfahrung zu bieten, aber auch die Bekämpfung von Einsamkeit. Viele Menschen, vor allem ältere, kennen das Gefühl von Einsamkeit, und der Einkauf stellt oft den einzigen Kontakt zur Umwelt dar. Die Plauderkasse schafft neue Kontaktmöglichkeiten und

**PLAUDER
KASSE**

Die Plauderkasse ist mittwochs und donnerstags in der Zeit von 10 bis 13 Uhr geöffnet und ist mit diesem Schild gekennzeichnet.

bietet Zeit für Gespräche und „Langsamkeit“.

Die Mitarbeiter nehmen sich Zeit, um mit den Kunden zu sprechen und deren Fragen zu beantworten. Zudem möchte man die Kassensituation mit mehr Ruhe anbieten, um z.B. die Geldbörse zu finden oder

den Einkauf wieder in den Wagen zu räumen. Jeder Kunde kann sich individuell für oder gegen die Plauderkasse entscheiden.

Die Plauderkasse ist ein Gemeinschaftsprojekt. Die Seniorenberatung der Stadt Kempen hat die Initiative und die Koordination des Projektes übernommen, die Einkaufsmärkte REWE und EDEKA haben die Umsetzung vor Ort und die Einrichtung mit fester Zeiten vereinbart und das IDEENWERK.NRW hat die kreative Beratung, Gestaltung und Umsetzung übernommen.



Engerstraße/Ecke Burgstraße

44 Meter bunte Fotos

Kempen. Die Fassade des leer stehenden Hauses an der Engerstraße 12, Ecke Burgstraße 2/2a/2b stellte bislang kein schönes Bild im Herzen der Innenstadt dar. Auf Initiative der Wirtschaftsförderung der Stadt Kempen entstand in Zusammenarbeit mit dem Kunstverein Kempen e.V., der die Bildmotive zur Verfügung gestellt hat, die Fotosammlung „Kempener Wahrzeichen und Niederrheinische Landschaften“. Die Werbeagentur Vennekel & Partner hat die Fotos auf 44 Meter Alu-Verbundplatten produziert. Die Fassadenverkleidung an dem Ladenlokal auf der Ecke nicht angebracht, da dort in Kürze ein Pop Up Store eröffnet.

Heute Abend in der Paterskirche

Preisträgerkonzert der besten Talente

Kempen. Die frisch gekürten Preisträgerinnen und Preisträger des Nachwuchswettbewerbes „Jugend musiziert“ stellen ihr Können am heutigen Freitag, 1. März, mit einem Konzert unter Beweis.

Beginn ist um 18 Uhr im Kulturforum Franziskanerkloster, Paterskirche, in der Burgstraße 19 in Kempen. Der Eintritt ist frei.

Die 16 Prämierten im Alter von sechs bis 20 Jahren spielen die Stücke, mit denen sie im Wettbewerb die vorderen Plätze belegt haben.

Für viele der Musikerinnen und Musiker ist das Preisträgerkonzert zugleich die Generalprobe: Sie vertreten den Kreis Viersen beim Landeswettbewerb, der in diesem Jahr vom 8. bis 12. März in Köln ausgetragen wird.

Halbfastenmarkt am 5. März

Eine große bunte Wundertüte

Kempen. Am Dienstag, 5. März, ist es wieder soweit - die Altstadt verwandelt sich beim Halbfastenmarkt in einen der größten Freiluftbasare am Niederrhein. Von 8 bis 19 Uhr locken Händler aus ganz Deutschland mit allerhand schönen, nützlichen, außergewöhnlichen und köstlichen Dingen in die Kempener Altstadt.

Der Halbfastenmarkt findet traditionell am dritten Dienstag in der Fastenzeit statt und gehört zusammen mit dem Hubertusmarkt (im November jeden Jahres) zu den so genannten Krammärkten.

Die Niederrheiner lieben es,

wenn die Kempener Altstadt in eine große bunte Wundertüte verwandelt wird: Das Warenangebot in der Kempener Innenstadt ist an diesem Tag besonders groß. Es gibt Backformen, Tischdecken, Reinigungsprodukte, Blumenzwiebeln und Stauden, Bekleidung, Kräuter- und Gewürze, Dekorations- und Kunsthandwerksartikel, Lederwaren, Damen- und Herrenaccessoires, diverse Haushaltsartikel und vieles mehr.

Abgerundet wird das Angebot durch verschiedene Imbiss-Stände, Feinkostspezialitäten und anderen Leckereien. Der Wochenmarkt findet an diesem Tag auf dem Kirchplatz statt.

Sparkasse Krefeld zieht eine Bilanz des Geschäftsjahrs 2023:

Lange Phase der Null- und Negativzinsen gut verkräftet

Niederrhein. „Nach langer Zeit des Null- und Negativzinses nahm dabei die Normalisierung des Zinsniveaus herausragenden Einfluss auf unser Geschäftsergebnis. Sie war bestimmende Einflussgröße sowohl für das Anlageverhalten unserer privaten Kundschaft als auch für die Kreditnachfrage von Unternehmen bzw. Selbständigen oder von Immobilienfinanzierungen“, bilanziert die Sparkasse Krefeld das Geschäftsjahr 2023. Vorstandsvorsitzender Lothar Birnbrich: „Wir sind stolz, in diesem schwierigen Marktumfeld viele Herausforderungen gemeistert zu haben. Sowohl aus wirtschaftlicher Sicht als auch in unserer Rolle als Impulsegeber für die heimische Region können wir dem zurückliegenden Geschäftsjahr das Prädikat „gut“ verleihen.“

Im Rahmen der jährlichen Bilanzpressekonferenz nannte der Vorstand Kennzahlen, die zeigen: Die Sparkasse Krefeld hat die starken wirtschaftlichen Belastungen, die aus der langen Phase des Null- und Negativzinsniveaus resultieren, gut verkräftet. Der Jahresüberschuss konnte von 5,5 Mio. EUR auf 7,8 Mio. EUR gesteigert werden.

Kreditkredite

Im folgenden einige Auszüge aus der Bilanz. Das Kreditvolumen stieg um 175 Mio. EUR, was einer Wachstumsrate von 2,8 Prozent entspricht. Zum Jahresende 2023 hatte die Sparkasse Krefeld Kundenkredite in Höhe von insgesamt 6,3 Mrd. EUR im Bestand. Vorsitzender Birnbrich: „Dabei beobachten wir bei den Gewerbetreibenden in unserer Region eine ausbleibende Investitionsbereitschaft. Dies ist auch ein Ergebnis der Verunsicherung in Bezug auf die wirtschaftlichen Aussichten.“ Die Aufgabe der Sparkasse sei die Beglei-

tung der Unternehmen und Selbständigen durch diese Phase der Herausforderungen. „Wir führen in diesem Zusammenhang regelmäßig zahlreiche Gespräche, um die Unternehmer:innen bei den notwendigen Anpassungen, insbesondere bei den Themen Nachhaltigkeit und Digitalisierung, zu unterstützen. Wir verstehen uns als ganzheitlicher Transformationsbegleiter der Unternehmen. Hierfür bilden wir gezielt Betreuerinnen und Betreuer in einem Zertifikatslehrgang „Sustainable Finance“ aus.“

Immobilien

Birnbrich weiter: „Sehr zufrieden sind wir mit der Entwicklung der Immobilienfinanzierungen. Der Bestand privater Wohnungsbaukredite erhöhte sich um 91 Mio. EUR. Dies ist ausgesprochen positiv, da sich die Rahmenbedingungen für Eigennutzer und Investoren in Bezug auf Immobilienfinanzierungen im Vergleich zum Vorjahr verschlechtert haben.“

Der Markt für Neubaufinanzierungen sei aufgrund der stark gestiegenen Neubauposten und der Unsicherheiten in den Lieferketten, in Verbindung mit den gestiegenen Kapitalmarktzinsen, fast vollständig zum Erliegen gekommen. Während sich die Preise für den Neubau eines selbstgenutzten Einfamilienhauses deutlich erhöhten, sanken die Preise bei Bestandsimmobilien im Segment der Einfamilienhäuser und Eigentumswohnungen im Geschäftsjahr 2023 deutlich um ca. 15 Prozent.

Eine interessante Prognose: „Für Immobilieninteressierte könnten sich in 2024 aus dem Rückgang der Inflationsrate, den Tarifabschlüssen und dem sinkenden Preisniveau für Bestandsobjekte neue Anreize entwickeln. Zudem existiert weiterhin ein hoher Wohnungs- und Modernisierungsbedarf, so dass wir auf eine Stabilisierung der Im-



Der Vorstand der Sparkasse Krefeld: Vorstandsvorsitzender Lothar Birnbrich (Mitte) mit Jochem Dohmen und Volker Schramm.

mobilienkreditnachfrage hoffen.“

Hochwasserhilfe

Eine besondere Hilfe bietet die Sparkasse den Menschen an, die mit Grundwasserproblemen durch drückendes Wasser in ihren Häusern zu kämpfen haben. Dazu hat sie ein Sofortkreditprogramm „Hochwasserhilfe“ über zunächst 10 Millionen Euro aufgelegt. Pro Familie können bis zu 50.000 Euro für die Beseitigung der Schäden beantragt werden. Sicherheiten werden nicht verlangt und der Zinssatz ist mit 1,99 Prozent äußerst günstig.

Anlagen

Prägendes Element für die Entwicklung des Kundenanlagevolumens in 2023 war das normalisierte Zinsumfeld. Gerade in den ersten 3 Monaten des Jahres setzte ein bemerkenswerter Run auf festverzinsliche Wertpapiere ein, berichtete

der Vorstand. Im Ergebnis übertrifft der Nettoabsatz in Höhe von 373 Mio. EUR die beiden bisher wertpapierstärksten Jahre 2021 (172 Mio. EUR) und 2022 (170 Mio. EUR) der Sparkasse Krefeld. Insgesamt konnten knapp 1.700 neue Kunden für das Wertpapiergeschäft gewonnen werden.

Bei den klassischen bilanzwirksamen Kundeneinlagen gab es dagegen einen Rückgang auf 7.378 Mio. EUR. Dies sei zum einen dem starken Wertpapiergeschäft geschuldet, andererseits sei die Sparneigung, aber auch die Sparfähigkeit bei Teilen der Kundschaft inflationsbedingt gesunken. „Die Mittel, die während der Coronapandemie zurückgelegt wurden und uns in dieser Zeit einen starken Einlagenzuwachs bescherten, müssen von vielen Menschen jetzt sukzessive für die Kosten des täglichen Lebens verwendet werden.“



Mitgliederversammlung beim Bürgerbus e.V.: im Bild v.l. Heinz Mölters, Wolfgang Schouten (Geschäftsführer), Brigitte Jacobs (Schriftführerin), Horst Dicken (1. Vorsitzender), Heribert Motz (Kassenwart), Walter Plücker und Manfred Hoffmann (2. Vorsitzender). Mehr dazu auf Seite 13.

TönisVorst im Blick

Zeitung für St. Tönis und Vorst

01.03.2024 | Nr. 03

Bloggerin gibt Tipps Bienvenue en Normandie!

Tönisvorst. Der Frühling steht vor der Tür und damit wächst bei vielen auch die Reiselust. Ein beliebtes Urlaubsziel ist dabei ohne Zweifel die Normandie: Im Norden Frankreichs gelegen, kann diese Region aufwarten mit zahlreichen touristischen Attraktionen, wie den typischen steilen Klippen und Sandstränden, romantischen Fachwerkstädtchen, aber auch mit moderner Architektur. Die bekannten Köstlichkeiten nicht zu vergessen, wie den drei großen C: Calvados, Camembert, Cidre.

Tipps abseits der ausgetretenen Pfade will Journalistin, Buchautorin und Reisefotografin Hilke Maunder geben. Madame Maunder, waschechte Hamburgerin (Jahrgang 1961) mit ganz viel Frankreich im Herzen, wohnt den Großteil des Jahres in Frankreich, besucht aber im Frühling und im Winter stets auch ihre alte Heimat. Auf Einladung des Fördervereins der Stadtbücherei Tönisvorst kommt sie auch nach Tönisvorst, um bei einem Bildvortrag kenntnisreich die ein oder andere Touren-Idee zu geben.

Die Veranstaltung findet statt am Freitag, 8. März, ab 19.30 Uhr, Ratssaal, Hochstraße 20a, im Stadtteil St. Tönis. Tickets zu 10 Euro gibt es bei der Stadtbücherei Tönisvorst, Telefon: 02151/999-202 oder buecherei@toenisvorst.de. Zum Probieren gibt es Cidre und Camembert.

Frühjahrsputz in Tönisvorst: „Tag der sauberen Apfelstadt“

„Einfach vorbeikommen und mitsammeln“

Tönisvorst. Die Aktion „Tag der sauberen Apfelstadt“ wird seit vielen Jahren regelmäßig von der Tönisvorster CDU-Fraktion in Zusammenarbeit mit dem Naturschutzbund Krefeld/Viersen und den Hegeringen St. Tönis und Vorst durchgeführt, um die Landschaft von Müll und Unrat zu befreien. In diesem Jahr startet der „Tag der sauberen Apfelstadt“ am morgigen Samstag, 2. März, um 9 Uhr.

Von alten Autoreifen über Kaugummipapier bis zu alten Möbeln und ausgemusterten Kühlschränken fanden die fleißigen Helfer in den letzten Jahren nahezu alles. „Es geht um den Umweltschutz. Wir können so unseren Beitrag im Kleinen leisten“, so Anja Lambert zum Ziel der bürgerschaftlichen Aktion, die gemeinsam mit vielen Bürgerinnen und Bürgern durchgeführt werden soll. Die Veranstalter bitten auch in diesem Jahr um zahlreiche helfende Hände bei ihrer Aktion. „Große Beteiligung bedeutet mehr Spaß und das globale Müllproblem ein wenig zu vermindern“, ergänzt Reimer Martens, der Ortsgruppenleiter des NABU in Tönisvorst.

Treffpunkt Tackweg

Treffpunkt ist der städtische Bauhof am Tackweg 2, in St. Tönis. Die Helfer sollten

festes Schuhwerk tragen und Arbeitshandschuhe mitbringen. Die Aufräumaktion wird gegen Mittag ihren Abschluss finden. Alle Helfer können sich dann mit einer Suppe und Getränken stärken. Bedanken möchten sich die Initiatoren für die breite Unterstützung bei den Sponsoren: NEW, Städtereinigung Gerke, REWE Zielke, Obsthof Unterweiden, Esswerk, Bäckerei Steeg, der

Turnerschaft St. Tönis und der Stadt Tönisvorst. „Wir hoffen auf richtig gutes Frühlingswetter und viele Bürgerinnen und Bürger, die mithelfen wollen, dass Tönisvorst von Müll und Unrat befreit wird“, freut sich Jens Peters, Parteivorsitzender der CDU Tönisvorst. „Einfach vorbeikommen oder anmelden per E-Mail unter landschaft@cdufraktion.tv.“

TAG DER SAUBEREN APFELSTADT

Gemeinsam Müllsammeln für ein sauberes Tönisvorst.

02. März 2024
9:00 - 12:00 Uhr

Mach mit beim
Frühjahrsputz!

Treffpunkt:

Bauhof Tönisvorst Tackweg 2
Festes Schuhwerk und Handschuhe nicht vergessen!

Im Anschluss gemütliches Suppensessen für alle Helfer. Wir freuen uns auf euch!

Organisatoren



Unterstützer



Der Kabarettist Christoph Sieber kommt am Donnerstag, 14. März, zu einem Gastspiel nach Tönisvorst.

Christoph Sieber in St. Tönis Am Ende siegt der Humor

Tönisvorst. Auf Einladung des Stadtkulturbundes Tönisvorst kommt der Kabarettist Christoph Sieber am Donnerstag, 14. März, zu einem Gastspiel nach Tönisvorst. Er präsentiert sein Programm „WEITERMACHEN!“ um 20 Uhr im Forum Corneliusfeld in St. Tönis.

Die Welt ist voller Katastrophenmeldungen und da ist es richtig und wichtig, dass einer gegen den Irrsinn anspricht. In einer Welt der Untergangsszenarien stellt Sieber klar: Die Hoffnung stirbt zuletzt. Am Ende siegt der Humor. Aufgeben ist keine Option.

Wie immer garniert Christoph Sieber aktuelles politisches Kabarett mit den großen Themen unserer Zeit: Fußball, Politik, Gesellschaft und die Frage, warum Nacktmulle so selten shop-

pen gehen. Das alles verziert mit Gesang, Tanz und einem ganzen Reigen von Figuren, die mitten aus dem Leben gegriffen sind. Es gibt ein Wiedersehen mit Bäcker Häberle, Charity-Dieter und endlich kommt auch Siebers langjährig verschollener Bruder zu Wort.

Nicht nur wer Sieber aus dem Fernsehen schätzt, sollte ihn unbedingt mal live erleben. Denn nichts macht politisches Kabarett mehr aus, als gemeinsam zu lachen, zu klagen, zu weinen und nachher im Foyer zusammen ein Bier zu trinken im Wissen: Es geht weiter.

Der Eintritt kostet 29 Euro, für Jugendliche 23 Euro. Tickets gibt's online über die Website: stadtkulturbundtoenisvorst.de. Die Abendkasse öffnet um 19 Uhr; Einlass ist ab 19.30 Uhr.

Die NiB-Fahrrad-Kolumne



Bin dann
mal biken!

Fahrrad-Experte Markus Claßen

Thema heute:

Nachhaltigkeit – Kreislaufwirtschaft in der Fahrradbranche

In unserer Fahrrad-Kolumne „Bin dann mal biken!“ beschäftigt sich Radexperte Markus Claßen heute mit der Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft in der Fahrrad- und Outdoorbranche.

Nachhaltigkeit ist ein immer stärkerer Trend, auch auf zwei Rädern. Regionale Produkte und Produktion, alternative und langlebige Werkstoffe, hohe Recyclingquote und grüne Verpackungen sind wichtige Bereiche, die die Fahrradbranche umtreibt. Bei mehr als 40.000 Millionen E-Bikes, die jeweils in den Jahren 2022 und 2023 weltweit verkauft wurden, rückt auch das Thema grüne Stromgewinnung in den Fokus.

Einen Beitrag zur Nachhaltigkeit bietet der österreichische Fahrradhersteller „My Esel“, der Velorahmen aus Holz baut und so seinen eigenen kreativen Beitrag zur Ressourcenschonung gibt. Immer mehr Unternehmen arbeiten in Europa und allen Teilen der Welt an Lösungen, um nachhaltig und ressourcenschonend zu

wirtschaften. Bei der Kreislaufwirtschaft erreichen Hersteller durch den Einsatz biobasierter und recyclingfähiger Materialien, aber auch klimaneutraler Produktherstellung immer effektivere Werte.

Fahrradreifen aus gebrauchten Reifen

Mit dem „Green Marathon“ bringt Reifenspezialist Schwalbe einen ersten Fahrradreifen in Serie, der aus gebrauchten Reifen hergestellt wird. Altreifen werden dafür in einem Pyrolyseverfahren in ihre Bestandteile zerlegt und der gewonnene Grundstoff in neuen Reifen verwendet. Für den Wulstkerndraht nutzt Schwalbe recycelten Stahl und für den selbstentwickelten Pannenschutzgürtel recycelte Latexprodukte sowie fair produziertes Gummi. Außerdem bietet Schwalbe seit 2015 ein Fahrradschlauch-Recycling an. Hier wird der Hauptbestandteil Butyl wieder nutzbar gemacht und in neuen Schläuchen verwendet.

Zudem bietet Schwalbe „Aerothan“-Schläuche aus TPU-Material an. Das Material ermöglicht leichtere Produkte, die dazu pannen-sicherer und ebenfalls zu 100 Prozent recyclebar sind. Produziert werden TPU-Schläuche in Deutschland. TPU oder Thermoplastische Polyurethane können als weicher technischer Kunststoff oder als Ersatz für Hartgummi verwendet werden. Ein Recycling-Kreislauf ist bei den jungen Produkten aufgrund der geringen Mengen noch nicht möglich. Das recycelte TPU wird daher für andere Produkte wiederverwertet. Dass das Thema auch bei anderen Herstellern auf Interesse stößt, zeigt die kleine Firma Eclipse. Sie produziert bereits seit 2011 Schläuche aus TPU, die ebenfalls zu 100 Prozent recyclebar sind.

Vaude nimmt sich die Natur als Vorbild

Alte Reifen spielen auch bei vielen Produkten des Outdoor-Spezialisten Vaude eine Rolle. So zum Beispiel bei den Regenjacken. Aus (Auto)-Reifen wird, ebenfalls im Pyrolyse-Verfahren, ein Rohstoff für das Polyamid-Garn gewonnen, aus dem wiederum die Jacken hergestellt werden. Das so in der Produktion eingesparte fossile Material wird gemäß Massebilanzverfahren ausgewiesen. So lassen sich laut Hersteller Abfallmengen

und Energieaufwand reduzieren. In Bezug auf Nachhaltigkeit engagiert sich das süddeutsche Unternehmen, dessen Stammsitz sich im baden-württembergischen Tettnang-Obereisenbach befindet, zudem mit einem Reparatur- und einem Miet-service. So lassen sich Kleidung und Ausrüstungsgegenstände lange und bedarfsgenau nutzen. „Zukunftswisend zu wirtschaften heißt vor allen Dingen umweltfreundlich und fair zu wirtschaften und damit Lebensqualität zu schaffen“, so Antje von Dewitz, CEO der Firma Vaude.

Bei der Wahl von Materialien setzt u.a. Vaude auf biobasierte und recycelte Rohstoffe. Biobasierte Materialien werden aus Pflanzen gewonnen oder sind tierischen Ursprungs, d. h. diese Materialien sind im Gegensatz zu Erdölvorkommen nicht begrenzt, sondern wachsen nach, sind also kreislauffähig. Recycelte Materialien werden nicht aus neuen Rohstoffen gewonnen, sondern hatten bereits in anderer Form ein „Vorleben“. Das heißt die darin enthaltenen Rohstoffe werden nicht einfach entsorgt, sondern über verschiedene Recyclingverfahren wiederverwertet und zur weiteren Nutzung im Kreislauf gehalten.

www.radsport-claassen.de



(Fotos: Bergamont / BGM)

RAÜBER 33 JAHRE

DREIMOELF TOUR 2024

TOURAUFTAKT
SA. 09.03.24
KOLPINGHAUS KEMPEN
EINLASS 19 UHR // BEGINN 20 UHR
KARTENVORVERKAUF 29 € (INKL. VVK) // AK 32 €

START IN DEN ABEND MIT:

KARTENVORVERKAUF: SCHWELLENHAGEN BECKERS KEMPEN // KOLPINGHAUS KEMPEN // SCHÜTZENUNTERWEIDENER SCHÜTZEN STRASSE 2A - KEMPEN
ONLINE: SCHUETZENUNTERWEIDENER.FESTIVALS.DE

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei. Volksbank Kempen-Grefrath eG

Jubiläums-Tour startet in Kempen

„Dreimolelf“

Kempen. Nach der Session ist vor der Tour! Wie jedes Jahr nach einer anstrengenden Session mit ca. 200 Auftritten sind die Räuber in einen wohl verdienten Urlaub gegangen, um dann ausgeruht und gestärkt die Konzertreihe außerhalb der närrischen Zeit zu starten.

Bereits zum 3. Mal beginnt die Tour in der Thomasstadt und trotzdem ist es was

ganz Besonderes: Die Räuber feiern ihr 33-jähriges Bühnenjubiläum – deswegen heißt es auch „Dreimolelf-Tour“.

Tickets für das Konzert am Samstag, 9. März, im Kolpinghaus Kempen gibt es bei Schreibwaren Beckers, im Kolpinghaus oder bei den Unterweidener Schützen 0173/ 9469765 oder schuetzenunterweiden@fr eenet.de

MARCEL KÖSLING PRÄSENTIERT

KABARETT COMEDY ZAUBERE

Laura Brümmer

ROBERT LOUIS GRIESBACH

KÖSLINGS KOMEDY KLUB

MARCEL KÖSLING UND GÄSTE:

18.03. und 19.03.2024
Beginn: 20:00 Uhr
Einlass: 19:15 Uhr

Im Forum St. Hubert zu Gast

Köslings Comedy Klub

Kempen. Der Hamburger Marcel Kösling ist Zauberkünstler, Kabarettist, Comedian. Ausgezeichnet mit zehn Kleinkunstpreisen tourt er durch den gesamten deutschsprachigen Raum und lernt dabei viele Kolleginnen und Kollegen kennen und schätzen, von denen ihn jeweils drei pro Abend bei seiner Mix-Show begleiten. Am Montag, 18. März, und Dienstag, 19. März, jeweils um 20 Uhr im Forum St. Hubert werden dies Hans-Hermann Thielke, Laura Brümmer und Robert Louis Griesbach sein.

Karten gibt es an der Kasse im Kulturforum Franziskanerkloster, Burgstr. 19, Tel. (02152) 917-4120; E-Mail: kartenverkauf@kempen.de sowie im Ticket-online-Shop der Kulturszene Kempen <https://25629.reservix.de/events>

Mitgliederversammlung beim Bürgerbus Tönisvorst e.V.

49-Euro Ticket sorgte für geringere Einnahmen

Tönisvorst. Im Jahre 1999 wurde der Verein Bürgerbus Tönisvorst e.V. gegründet und ist seitdem ununterbrochen auf den Straßen der Stadt unterwegs. Diese langjährige Präsenz zeugt von der Kontinuität und dem Engagement des Vereins, die Fahrgäste an das gewünschte Ziel zu bringen. Mitte dieses Jahres kann der Verein auf eine halbe Million Fahrgäste zurückblicken.

Zur Mitgliederversammlung des Bürgerbus Tönisvorst kamen 48 Personen, neben den Fahrern auch passive Mitglieder. Horst Dicken, der erste Vorsitzende, begrüßte die anwesenden Mitglieder, die in einer Schweige-Minute der ehemaligen Fahrer Wilhelm Glameyer und Hans-Jürgen Holzhausen gedachten, die im letzten Jahr verstorben sind.

Bis Ende 2023 hatte der Verein acht Fahrerinnen und 38

Fahrer; sechs neue Fahrer sind im letzten Jahr hinzu gekommen. Erfreulich war wieder die Zunahme der Fahrgäste im Jahr 2023. 14.912 Fahrgäste fuhren wieder mit dem Bürgerbus, über 900 mehr als im Jahr davor.

Allerdings fuhren ca. 16 Prozent der Fahrgäste mit Tickets des ÖPNV und dem 49-Euro Ticket, so dass der Verein geringere Einnahmen zu verzeichnen hatte. Zurückgelegt wurde eine Wegstrecke von 56.000 km im letzten Jahr, 3052 Stunden waren die ehrenamtlichen Fahrer für den Verein tätig.

Im Anschluss erfolgte der Bericht der Kassenprüfer mit der Entlastung der Vorstandsmitglieder und des Kassenwartes. Ein besonderer Dank ging an Heribert Motz für die vorbildlich geführte Kasse. Gemäß der Satzung standen danach die Wahlen für die Gruppe 1 an.

Gewählt wurde Horst Dicken als 1. Vorsitzender, Heribert Motz als Kassenwart, Brigitta Jacobs als Schriftführerin, Manfred Hoffmann als Pressereferent. Da der aktuelle Fahrzeugwart seine Tätigkeit nicht mehr fortsetzen kann, wurde Karl-Friedrich Schmidt als neuer Wart gewählt. Die Wahl gilt für zwei Jahre.

Wolfgang Schouten verabschiedete Walter Pflücker und Heinz Mölters aus dem aktiven Fahrdienst und überreichte ihnen als Dank ein Präsent. In seiner Dankesrede hob er das besondere Engagement von Heinz Mölters für die vielen Jahre als Fahrzeugwart hervor.

Im September feiert der Bürgerbus Verein sein 25-jähriges Bestehen mit einer Feier für die Mitglieder und Ehrengäste aus den Bereichen Politik und Kirche.



Jahreshauptversammlung beim Löschzug Schmalbroich Über 11.000 Stunden im Einsatz

Kempen. Durchschnittlich alle vier Tage war der Löschzug Schmalbroich letztes Jahr im Einsatz. Die insgesamt 95 Einsätze wurden von 53 aktiven Mitgliedern bewältigt. Zusammen mit den Aus- und Fortbildungen bedeutete das über 11.000 Stunden ehrenamtlichen Einsatzes. Diese und viele andere Zahlen wurden bei der Jahreshauptversammlung genannt, zu der Löschzugführer Norbert Eidner auch Bürgermeister Christoph Dellmanns und Wehrführer Franz-Heiner Jansen begrüßen konnte. Nächster Termin ist nun die Generalversammlung der Gesamtwehr Kempen am Freitag, 15. März, um 19 Uhr im Forum St. Hubert.



**Zweite
Fassung
GRATIS!**

Lassen Sie sich beschenken.

Beim Kauf einer neuen Brille **schenken wir Ihnen eine zweite Fassung** aus dem Vorjahr und dazu erhalten Sie **das zweite Paar Gläser** in gleicher Glasstärke zum **halben Preis**.



**OPTIK
SCHOLL**

Inh. Melanie Barth-Langenecker Augenoptikermeisterin
Hochstraße 30 - 47918 Tönisvorst

Tel.: 0 21 51 - 79 08 80 - Fax.: 0 21 51 - 99 41 49

Besuchen Sie unsere Internetseite: www.optik-scholl.info


ZUR WEBSITE
Antik & Genußwww.antikundgenuss.de**Autos**www.autohaus-ullrich.com**Bäckerei & Konditorei**www.van-densen.de**Bilder+Einrahmungen**www.bildundkunstsommer.de**Buchhandlung**www.thomas-buchhandlung.de**Fahrräder**www.radsport-claassen.de**Fitness**www.vhs.krefeld.de**Goldschmiede**www.Ophir-BOX.dewww.goldschmiede-ewert.de**Haushaltsauflösung**www.haushaltsauflösungen-niederrhein.de**Alles für den Hund**www.rudelglueck.com**Immobilien**www.kock-immo.de**Klima-Technik**www.ktb-klima.de**Nachhaltiger Store**www.konsequenz-kempen.de**Optiker**www.optiknentwig.de**Rasenroboter**www.koettelwesch.de**Restaurants**www.dacapoRistorante.com**Rechtsanwalt**www.rechtschaffen.info**Rolladen & Sonnenschutz**www.schreinerei-kroells.de**Hier könnte Ihre Rubrik stehen!****Möchten Sie auch in unser Internet-Verzeichnis ?**

Kein Problem! Für 9,50 Euro (= 1 Druckzeile) zuzügl. der gesetzl. MwSt. haben Sie die Möglichkeit unter einer bestehenden Rubrik oder einer neuen Rubrik gesetzt zu werden.

Senden Sie uns eine E-Mail unter:

nib@az-medienverlag.de

EIGENTUMSWOHNUNG GESUCHT

Suche Eigentumswohnung von Privat / gerne renovierungsbedürftig.
Telefon: 0 21 51 - 971 68 33.

Anzeigenschluss für unsere nächste Ausgabe:

18.3.24**WOHNMOBILE**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 0 39 44 - 36 160
www.wm-aw.de Fa.

HAUS GESUCHT

Haus oder große, helle Wohnung mit Garten von seriösem Geschäftsmann gesucht. Auch auf Rentebasis. Bitte per Mail an den Verlag unter:
nib@az-medienverlag.de.

GESCHÄFTLICHES

Abnehmen ohne Diät mit Lasertherapie, Magnetfeld und Ultraschall-Behandlung „Institut für Gesundheit“
0 21 51 / 31 87 91

GESCHÄFTLICHES

Flick Dich, Reparaturen schnell und günstig, kostenloser Hol- und Bringdienst innerhalb von Kempen

CLAASSEN
Fahrrad- und Jagdsport

Judenstraße 24, 47906 Kempen, Tel. 02152 / 33 98.

Am 16. März Frühjahrsputz in Kempen

Kempen. Zum großen „Frühjahrsputz“ am 16. März sind alle Bürger, Vereine, Schulen, Nachbarschaften und Verbände eingeladen.

Der Kempener „Frühjahrsputz“ findet in diesem Jahr bereits zum 25. Mal statt. Im vergangenen Jahr konnte mit 659 Teilnehmenden ganz knapp wieder ein neuer Rekord aufgestellt werden.

Da die Aktion in diesem Jahr das 25. Mal durchgeführt wird, werden alle Teilnehmer nach der Aktion zwischen 13 und 15.30 Uhr zu einem kleinen Mittagessen im Falko (Buttermarkt 17a) eingeladen. Alle Infos und Anmeldung unter www.kempen.de.

Renommierete Pächter gesucht...

...für gutgehendes Hotel mit Restaurant in traumhafter Lage im wunderschönen Allgäu

Hotel mit 15 Zimmern: DZ, EZ sowie Familienzimmer und 3 Appartements bzw. Ferienwohnungen (Unterbringung von bis zu 50 Personen möglich).

Keller mit Sauna, Skiraum, Waschküche, Garage und Lagerräume, 5 Stockwerke. Top-Zustand.

Restaurant mit 80 Sitzplätzen, 40 Terrassenplätze, kleiner Küche, Spülküche usw. mit einmaligem Panoramablick auf die Skipiste und in die Allgäuer Bergwelt.

Bewerbungen bitte mit Chiffre-Nr. 03-2024 an den Verlag unter:
nib@az-medienverlag.de

CDU/CSU-Bundestagsfraktion stellt...

...31 Fragen zum RE10-Chaos

Niederrhein. Die CDU/CSU-Bundestagsfraktion hat die inakzeptablen Zustände auf der RE10-Schiensstrecke Klev-Kempen nun zum Thema einer Kleinen Anfrage im Deutschen Bundestag gemacht. Der Bundesregierung wurden insgesamt 31 Fragen zur RE10-Schiensstrecke sowie zur Digitalisierung der Schieneninfrastruktur im Allgemeinen übermittelt.

Darüber informieren jetzt der Kreis Klever Bundestagsabgeordnete Stefan Rouenhoff sowie der Kreis Viersener Bundestagsabgeordnete Martin Plum. Die beiden CDU-Abgeordneten hatten in ihrer Fraktion für eine solche Kleine Anfrage geworben.

„Wenn der Deutsche Bundestag finanzielle Mittel für Infrastruktur-Investitionen bewilligt, dann müssen diese Steuerzahler-

Gelder sorgsam eingesetzt werden. Und Millionen-Investitionen müssen zu tatsächlichen Infrastrukturverbesserungen führen. Darauf haben die Bürgerinnen und Bürger ein Anrecht. Auf der RE10-Schiensstrecke ist jedoch beides nicht geschehen.“

Nach Investitionen von weit über 80 Millionen Euro in die Modernisierung der Schienenstrecke sei die Bahnverbindung Klev-Kempen unzuverlässiger geworden. Es komme immer noch regelmäßig zu Zugverspätungen und -ausfällen. „So kann und darf es nicht weitergehen“, so Rouenhoff und Plum.

Das FDP geführte Bundesverkehrsministerium und die Ampel-Mehrheit im Verkehrsausschuss des Deutschen Bundestages müssten endlich ihrer Kontrollfunktion nachkommen und die Deutsche Bahn AG sowie die plan- und bauausführenden Unternehmen zur

Verantwortung ziehen, fordern die beiden CDU-Bundestagsabgeordneten.

„Die leidgeprüften Fahrgäste bezahlen seit über einem Jahr viel Geld für teure Bahntickets, ohne dafür eine entsprechende Leistung zu erhalten. Damit muss jetzt endgültig Schluss sein. Die jetzt von der Deutschen Bahn AG angekündigten und ergriffen Maßnahmen müssen zu der vor Jahren versprochenen hohen Zuverlässigkeit der Bahnstrecke führen“, heißt es weiter.

Rouenhoff und Plum begrüßen, dass die DB InfraGO AG inzwischen zumindest in Teilen anerkennt, dass die Betriebsqualität mangelhaft ist und weitere notwendige bauliche Maßnahmen nur mit einem adäquaten Ersatzkonzept für die Fahrgäste am Niederrhein umsetzbar sind.

Ausstellung in der Stadtbücherei

Gegen Vorurteile und Schubladendenken

Tönisvorst. Zu einer besonderen Ausstellung laden Gleichstellungsstelle und Stadtbücherei Tönisvorst ein: „Ach, so ist das?!“ lautet der Titel der Poster-Ausstellung, welche sich auf ungewöhnliche Art dem Thema Diversität widmet und die bunte Vielfalt des Lebens zeigen möchte.

Die Exponate der Nürnberger Zeichnerin Martina Schradi (Jahrgang 1972) machen in kurzen Bildstrips die Erlebnisse und Erfahrungen von Menschen deutlich, die nicht der Mehrheit entsprechend lieben oder einfach nicht in

festgefahrenen Bahnen leben mögen. Eine kleine Buchauswahl ergänzt die Ausstellung, welche zu sehen ist vom 4. März bis 30. April, Stadtbücherei Tönisvorst, Hochstraße 20a, während folgender Öffnungszeiten: montags von 14 bis 18 Uhr, dienstags und freitags von 13 bis 18 Uhr, und donnerstags von 10 bis 12 Uhr sowie von 14 bis 19 Uhr. Der Eintritt ist frei. Fragen zur Ausstellung? Einfach die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Tönisvorst, Helga Nauen, kontaktieren: gleichstellung@toenisvorst.de oder Telefon 02151/999-169.

Mitgliederversammlung am 8. März

Der IG Oedt droht die Auflösung

Oedt. Am 8. März findet die voraussichtlich letzte Mitgliederversammlung der Interessengemeinschaft Oedt und Mülhausen e.V. statt. Bei der letzten Jahreshauptversammlung mit lediglich acht Mitgliedern trat der Vorstand nicht mehr zur Wiederwahl an. Ohne aktiven, gewählten Vorstand droht aber die Auflösung des Vereins.

Bereits in den letzten Jahren stellte sich die Besetzung der Vereinsposten immer schwieriger dar. Neue, aktive, vielleicht auch jüngere, interessierte Menschen für die Vereinszwecke zu gewinnen, scheiterte. Auch die Zusammenarbeit mit dem Quartiersbüro in Form von gemeinsamen Stammtischen, bzw. Informationsveranstaltungen verschaffte der IG keinen weiteren Zulauf.

Eine Interessengemeinschaft lebt vom Engagement der Bürger, vom Interesse am Ortsgeschehen, an der Ortsentwicklung. Nun könnte man sagen, die IG hätte durch die Installa-

tion eines Quartiersmanagements und der Umsetzung von ISEK alle satzungsgemäßen Ziele erreicht. Axel Schulte: „In der Tat können wir auf diese Entwicklung, zu der wir zumindest einen kleinen Teil beigetragen haben, stolz sein. Aber: Das Leben geht allerdings weiter, Bedürfnisse wandeln sich. Und der Bürger, ob jung oder alt, sollte doch neue Ideen und Vorstellungen vom Leben und Arbeiten im Ort haben. Daher ist das mangelnde Interesse eigentlich nicht zu verstehen!“

Somit wird die Einladung zur Mitgliederversammlung am 8. März um 20 Uhr in der Albert-Mooren-Halle ein letzter Aufruf sein, dem Verein Interessengemeinschaft Oedt & Mülhausen e.V. noch einmal Leben, Interesse und Engagement zu verschaffen. Nur bei Antreten eines funktionierenden, wählbaren, kompletten, neuen Vorstandespanns kann die Liquidierung der IG aufgehalten werden. Infos unter www.ig-oedt.de

Klatsch & Tratsch...

von Toni Vorster



+++ Eine gelungene Veranstaltung war der **Tulpensonntagszug**: Die Zugteilnehmer hatten Spaß, Tausende Zuschauer säumten bei trockenem Wetter den Zugweg – und Ausfälle gab es nicht. Dafür **schöne Bilder**, die noch lange nachwirken werden. So dieses hier von einem über und über mit Luftballons bespickten PKW. Aus dessen Anhänger den Jecken am Straßenrand weniger Kamelle, als vielmehr aus ungezählten Luftballons geformte kleine und große Gebilde überreicht wurden.

Eine andere Aktion, die nur von wenigen gesehen wurde: wie die **Feuerwehr** es schaffte, **Prinzessin Magdalena I.** kurzfristig mit der Drehleiter aus dem Prinzessinnenwagen zu „entführen“ und sie dann von ihrer Prinzessinnengarde ausgelöst werden musste. Fotos von der Aktion liegen Toni Vorster leider nicht vor. Schade.



+++ „Unsere Produktvielfalt lässt jedes Herz höher schlagen. Wir bieten nur **frisches Fleisch von geprüften Qualitätsschlachtereien** an. Dabei arbeiten wir ausschließlich mit hochqualifizierten Betrieben aus Deutschland und Österreich zusammen, die uns mit dem besten Fleisch beliefern. Unsere **Wurstwaren** beziehen wir von Herstellern **vom Niederrhein**.“ So wirbt **Hausmann** Fleisch- und Wurstwaren auf seiner Homepage. Dieses Versprechen wird ab dem **1. März** auch in St. Tönis gelten. Denn dann öffnet man nach dem Geschäft in Lank-Latum auch einen Verkaufsraum in St. Tönis. Und zwar in den **Verkaufsräumen** der unlängst geschlossenen **Metzgerei Wenders** an der Ecke Willicher Straße/ Krefelder Straße. Nicht ändern werden sich die **Öffnungszeiten**, wie **Alexander Hausmann**, Inhaber und gelernter Metzger anmerkte. Hausmann konnte auch mitteilen, dass es das gewohnte Angebot an Fleisch- und Wurstwaren, an Salaten und Suppen geben wird. Auch den gewohnten Lieferservice wird man anbieten.

+++ An der **Kreisstraße 22** in St. Tönis hat der nächste **Bauabschnitt** für den **Radwegbau** begonnen. Dafür wurde eine Einbahnstraße vom Kreisel bis zur **Schelthofer**

Straße (Richtung Osten frei) eingerichtet. Der Verkehr aus östlicher Richtung wird ab der Gelderner Straße über die Gelderner Straße/ Westring/ Vorster Straße/ Düsseldorf Straße (L362) umgeleitet. Die Radfahrer- und Fußgängerumleitung in diesem Bauabschnitt verläuft ab dem Kreisel über die Düssel-



dorfer Straße nach Süden, ab Höhe Tack/ Düsseldorf Straße nach Osten und über die Schelthofer Straße zurück zur K 22.

+++ „**Menschen verlassen aus vielfältigen Gründen ihre Heimat**. Einige erhoffen sich in für sie fremden Ländern bessere Lebensbedingungen, andere suchen berufliche oder private Verwirklichung, manche wandern der Liebe wegen aus. Die

Menschheitsgeschichte ist untrennbar mit Migration verbunden“, betont der **Heimatbund St. Tönis**. „Auch Menschen aus St. Tönis sind ausgewandert. Nicht wenige hielten Kontakt zur alten Heimat aufrecht; einzelne blieben als Mitglieder im Heimatbund ihrer alten Heimat treu.“

Hintergrund: der Heimatbund St. Tönis bereitet gemeinsam mit **Edgar Kohnen** derzeit eine **Ausstellung zum Thema Migration** vor. Heimat sei nicht nur eine Frage von Örtlichkeit, aber auch. Menschen bewahren Lebensgeschichten ihrer Liebsten auf. Ohne die Menschen gäbe es den Heimatbund nicht. Mit einer Ausstellung zum **Ende des Jahres 2024** will der Heimatbund die Thematik erneut aufgreifen und vor allem Neubürgern und Neubürgerinnen Raum geben sich

vorzustellen. Auch Gegenstände, die eine Verbindung zur ehemaligen Heimat oder zur Zuwanderung herstellen, sollen im Rahmen der Ausstellung gezeigt werden. Wer **Interesse** hat, daran mitzuwirken, ist zu einem **Treffen am 4. März** um 19.30 Uhr im Heimathaus, Antoniusstr. 6, St. Tönis eingeladen. Kontakt auch per Mail unter heimatbund-st.toenis@t-online.de.



Komm zum

TESTSIEGER

und **fühl dich**
NEU INJOY

DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG

1. PLATZ
INJOY
Testsieger
Fitness-Studios

Service und Angebot
TEST Jan. 2024
8 überregionale
Fitness-Studio-Anbieter
Testsieger seit 2010

www.disq.de
Privatwirtschaftliches Institut



**Jetzt mitmachen
und gewinnen.**
Alle Infos zum Gewinn-
spiel in deinem Studio!



**INJOY ist wieder
Testsieger '24
Test the best!**

Neben dem im Vergleich besten Angebot überzeugten die Tester besonders die Beratung und die Betreuung bei INJOY: „Die Mitarbeiter informierten stets umfassend, korrekt sowie meist individuell und erklärten Geräte und Übungen ausführlich. Zudem stach die Präsenz von Angestellten auf der Trainingsfläche sowie deren aktive Kontaktaufnahme mit den Trainierenden heraus.“ Auch die Trainingsatmosphäre inklusive Sauberkeit überzeugte die Tester

INJOY Kempen | ☎ 02152 510202
Kleinbahnstr. 23 | 47906 Kempen
www.TC-kempen.de
In der Nähe des OBI-Baumarktes

